



Der Schwaben-Ritter

RUNDSCHAU DES TSV 1847 SCHWABEN AUGSBURG

Nr. 5, Oktober 2010, 60. Jahrgang
TSV Schwaben Augsburg,
Stauffenbergstr. 15, 86161 Augsburg

Schwaben-Highlight



Frischgebackene Weltmeister
K1-Herren-Mannschaft – v.l.:
Hannes Aigner, Alexander Grimm
und Fabian Dörfler.

Silber für die C1-Herren-Mannschaft – v.l.: Franz Anton, Sideris Tasiadis und Jan Benzien.



Silber für die K1-Damen-Mannschaft – v.l.: Jasmin Schornberg, Melanie Pfeifer, Jennifer Bongardt.

Kanu Slalom Weltmeisterschaft im Tacen
Wir gratulieren den erfolgreichen Schwabenkanuten zu ihren WM-Medaillen ganz herzlich.

Abteilungen:
Badminton · Basketball · Boxen · Eistanz
Faustball · Fechten · Fußball · Hockey
Kanu · Leichtathletik · Tennis · Tischtennis
Turnen · Wintersport

Mitgliederstand: 01.01.10 = 2.543
Beitragsänderung: Euroumstellung 01.01.02
Wahlperiode: 3 Jahre
Nächste Wahlen: 2011
Vereinsfarben: lila-weiß
Ehrenpräsident: Karl Gnann (1997, 2007+)
Ehrenmitglieder: Karl-Heinz Englet (1964), Heidi Grundmann-Schmid (1995), Elisabeth Micheler-Jones (1995), Oliver Fix (1997), Elfriede Weis (1997), Alexander Grimm (2008)
Gold. Standplakette: Winfried Krenleitner (1976), Manfred Fischer (1977)

Die Vereinsführung des TSV 1847 Schwaben Augsburg und dessen Turn- und Sportstätten-Bauvereins
Vereinsführung:

Präsident: Gerhard Benning, 86356 Neusäß, Biburger Str. 6 b, Tel. 34 61 60, Fax 3 46 16 20
Schatzmeister: Heinz Hielscher, 86165 Augsburg, Schneelingstr. 10 a, Tel. 5 09 01-0, Fax 5 09 01-11
Pressewart: K.-Veit Walch, 86179 Augsburg, Im Gries 6, Tel. 01 76/66 63 57 99

Verwaltungs- und Wirtschaftsbeirat:
Karlheinz Englet, Helmut Kahn, Dr. Peter Kahn, Eberhard Schaub, Harry Schenavsky, Johannes Schrammel, Gottfried Selmaier

Geschäftsstelle:
Frau Eva Kalfas und Frau Karin Wiechert
Vereinsheim Stauffenbergstr. 15,
86161 Augsburg, Tel. 57 18 47, Fax 59 59 01,
Mo., Di., Do., Fr. von 10–12 Uhr, zusätzlich
Do. von 16–18 Uhr, Mittwoch geschlossen
E-Mail: tsv-schwaben@gmx.de,
Internet: www.tsv-schwaben-augsburg.de
Konto: Stspk. Augsburg, Kto.-Nr. 0 605 915,
BLZ 720 500 00.

Vereinsgaststätte:
„Schwabenhaus“, Stauffenbergstraße 15,
86161 Augsburg, Tel. 57 37 57.

Der Schwaben-Ritter, gegr. 1951 von A. Beltle und H. Weig.
Herausgeber: TSV 1847 Schwaben Augsburg e. V.,
86161 Augsburg, Stauffenbergstraße 15.
Redaktion und Herstellung: Alfred Mauerhoff, 86836 Graben,
Weizenstraße 6, Tel. 0 82 32/90 66 11, Fax 0 82 32/90 66 12,
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de.
Der Schwaben-Ritter erscheint 6x im Jahr.
Bezugspreis: je gedrucktes Heft 1 Euro
Download: <http://www.tsv-schwaben.de/Haupt/zeitung.htm>
Gez. Artikel müssen nicht die Meinung der Redaktion darstellen.
Anzeigen: Karl-Veit Walch, Im Gries 6, 86179 Augsburg,
Tel. 01 76/66 63 57 99, Fax 08 21/65 07 94-20

Jubilare im Oktober

18.10.40 Bauer Heinz 70 Jahre Abt. Leichtathletik
22.10.35 Öchsler Helmut 75 Jahre Abt. Basketball

Jubilare im November

10.11.60 Koppold Silvia 50 Jahre Abt. Kanu
13.11.45 Hölzle Angelika 65 Jahre Abt. Turnen
14.11.30 Balzer Norbert 80 Jahre Abt. Hockey
19.11.40 Mayer Host 70 Jahre Abt. Tennis
23.11.60 Mayr-Kugel Christoph 50 Jahre Abt. Kanu
25.11.60 Wunder-Semmlinger Chr. 50 Jahre Abt. Fechten
27.11.40 Wech Erich 70 Jahre Abt. Tennis
28.11.60 Spitzer Ludwig 50 Jahre Abt. Kanu

Wir gratulieren den
Geburtskindern.

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelpweg 85 · 86156 Augsburg
Tel. 08 21/44 01 70-0
Fax 08 21/44 01 70-400
www.tfm-wohnbau.de

Ein Unternehmen der
Terrafinanz-Gruppe München

tfm
WOHNBAU

**Redaktionsschluss für die
Ausgabe 6/2010: 01.11.2010**

Achtung: Der Eingang von Manuskripten
wird nicht bestätigt. Fragen unter
Tel. 0 82 32/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

FÖRG SPORT OUTLET

die preisgünstigste Sporteinkaufsquelle auf über 7000 m²

MARKENSPORTARTIKEL
SKI · SNOWBOARD
SPORTKLEIDUNG
SPORTSCHUHE · OUTDOOR
FITNESSPARK

bis zu 60% reduziert

Montag-Freitag 10-20 Uhr · Samstag 10-19 Uhr

FÖRG

DAS SPORT OUTLET

Reichenberger Straße/Berliner Allee
Augsburg · www.foerg.de

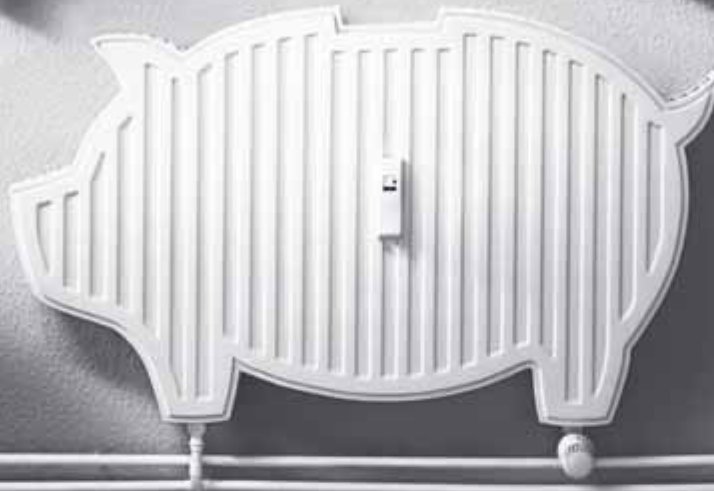
Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

www.sska.de

**Riester-Förderung
für Wohneigentum nutzen!**

**AKTION
BESSER
WOHNEN**
LBS 



Wie viel Sparpotenzial steckt in Ihrem Eigenheim?

Jetzt modernisieren. Mit der Sparkassen-Baufinanzierung.



 **Stadtsparkasse
Augsburg**

Senken Sie Ihre Energiekosten - zum Beispiel mit einer günstig finanzierten Modernisierung. Zusammen mit unserem Partner LBS beraten wir Sie gern und stehen Ihnen auch bei allen anderen Fragen rund um riestergefordertes Wohneigentum und Bausparen kompetent zur Seite. Mehr Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.sska.de.
Wenn's um Geld geht - Stadtsparkasse Augsburg.



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Aus der Mappe der Vorstandschaft

Bauverein

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Donnerstag, 28.10.2010, um 19:30 Uhr, Vereinsheim, Stauffenbergstr. 15.

Tagesordnung:

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
 2. Rechenschaftsbericht des Hauptkassiers
 3. Bericht der Kassenprüfer
 4. Entlastung des Vorstandes
 5. Neuwahl eines Stellvertreters des 1. Vorsitzenden
 6. Anträge
 7. Verschiedenes
- Der Vorstand

Hauptverein

Einladung zur Delegiertenversammlung

am Donnerstag, 28.10.2010, um 19:30 Uhr, Vereinsheim, Stauffenbergstr. 15.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Eröffnung
 2. Verlesung des Protokolls der vorjährigen Delegiertenversammlung (auf Wunsch der Versammlung)
 3. Ehrungen langjähriger Mitglieder
 4. Jahresbericht des Präsidenten
 5. Rechenschaftsbericht des Schatzmeisters
 6. Berichte der Abteilungen, auf die verzichtet werden kann
 7. Bericht der Kassenprüfer
 8. Entlastung des Präsidiums
 9. Neuwahl eines Stellvertreters des Präsidenten
 10. Anträge
 11. Verschiedenes
- Das Präsidium

Ehrungen langjähriger Mitglieder im Rahmen der Delegiertenversammlung

25 Jahre

Basketball: Benning Matthias, Dietrich Gabi, Wellenbeck Bettina; **Hockey:** Pokopec Josef; **Kanu:** Fox Richard, Dr. Klob Wolfgang, Kreisel Frank, Printher Manfred, Silbereisen Armin, Zimmermann Thomas; **Ski:** Brumann Edith, Brumann Verena, Rimmelmayer Florian, Schedler Petra, Singer Sophia; **Tennis:** Heinz Harald; **Turnen:** Priegl Wolfgang, Zaar Nicole.

40 Jahre

Basketball: Fischer Andreas, Miller Josef; **Boxen:** Stöffelmeir Josef; **Fußball:** Kraus Bernhard; **Hockey:** Maly Thomas; **Kanu:** Englet-Bogatu Irina, Heinmann Bernhard, Herrmann Michael, Kast Bernd, König Barbara, König Ernst, Moritz Gerhard, Dr. Nowy Günther, Rothörl Günter, Sterner Klaus, Wollenschläger Cornelia, Wollny Gerhard; **Leichtathletik:** Haubelt Kurt; **Tennis:** Mayer Claudia, Ott Ursula, Schmidt Renate; **Tischtennis:** Stowasser Dieter, Stowasser Jürgen; **Turnen:** Huber Maria.

50 Jahre

Basketball: Neumaier Gerhard; **Faustball:** Weis Günther; **Fußball:** Binzer Josef, Hielscher Heinz, Stumpf Friedrich; **Hockey:** Schmidt Wolfgang; **Kanu:** Englet Günther, Englet Karl-Heinz, Graf Norman, Klotz Manfred; **Leichtathletik:** Paesler Martin; **Ski:** Brumann Günther, Seitz Franz, Seitz Stephan, Uhlemann Renate; **Tennis:** Piller Manfred; **Tischtennis:** Müller Elsi.

60 Jahre

Basketball: Öchsler Helmut; **Leichtathletik:** Lutz Karl; **Ski:** Jacob Renate; **Tennis:** Krenleitner Winfried; **Turnen:** Haslinger Hans-Peter.

75 Jahre

Turnen: Hölzle Bernhard.

Mitglieder mit 10-jähriger Vereinszugehörigkeit (insgesamt 56 Mitglieder) werden durch die Abteilungen geehrt.



**Hans Breuer
zum 80. Geburtstag**

Am 16. September war der Ehrentag für unseren einstigen Oberbürgermeister der Stadt Augsburg, Hans Breuer. Wir vom TSV Schwaben haben einen ganz besonderen Grund, dem langjährigen Präsidiumsmitglied unseres Vereins, seit 1968 Mitglied in unserer Kanu-Abteilung, unseren Respekt zum Jubelfest zu entbieten. Der Alt-Oberbürgermeister trat unserem Verein bei, als er noch Sportreferent und 3. Bürgermeister unter der Regentschaft von Wolfgang Pepper war. Seine Position in der Stadt und sein Ideenreichtum half gerade in der damaligen Zeit, die durch die Fusion der Fußball-Aktiven mit dem BCA notwendig gewordenen Neuorientierung zu finden. Dies zeigte sich bei der Nutzungsregelung der Sportanlage Süd für den TSV Schwaben ebenso, wie bei der Kanu-Wildwasserstrecke am Eiskanal. Als Sportreferent, dann als Oberbürgermeister unserer Stadt, immer hatte Hans Breuer ein offenes Ohr für die Sorgen und Nöte unseres Vereins, wusste Rat und leistete oftmals auch aktive Hilfe. Dafür sind wir heute noch dankbar, was auch die Ehrenmitgliedschaft in unserer Kanuabteilung zeigt.

Wir wünschen Hans Breuer noch viele schöne Jahre des Ruhestandes. Beste Gesundheit und viel Glück mögen seine Wegbegleiter sein. Wir hoffen auf noch manche frohe Stunde des gemeinsamen Erlebens in unserem Vereinsgeschehen.



Basketball

gegr. 1936

Matthias Benning
Ali Schmid

☎ 5 89 80 85
☎ 51 35 88

Hallo Basketballfreunde, wieder gehen die Basketballspieler und Spielerinnen des TSV 1847 Schwaben Augsburg in eine Neue Saison. Die abgelaufenen Spielzeit war nicht immer leicht doch die meisten sportlichen Ziele konnten erreicht werden.

Wie auch in der vergangenen Saison wurden sowohl der weibliche als auch der männliche Jugendbereich durch engagierte Trainer gepuscht und vorangetrieben. Hier an dieser Stelle möchte ich allen Betreuern danken und an dieser Stelle auch Mut machen sich stärker am Vereinsleben zu beteiligen.

Bei den Jugendmannschaften darf man alles in allem mit den erreichten Platzierungen zufrieden sein.

Lange war es auch ein bisschen leise um unsere „Erste“ aber im Hintergrund taten die Mannschaftsverantwortlichen einiges, um die kommende Saison möglich zu machen – nicht nur aus sportlicher sondern auch organisatorischer Sicht. Die Abteilung ist dabei sich neu zu organisieren und die Rahmenbedingungen zu schaffen, damit der Spielbetrieb aller Teams reibungslos ablaufen kann. Dazu im nächsten Schwaben-Ritter mehr.

Aus sportlicher Sicht gibt es bereits jetzt gute Nachrichten. Der Coach unserer „Ersten“, Ado Badnjevic, sowie die gesamte Mannschaft kann sich über zwei Neuzugänge freuen. Die beiden Neuen werden die Mannschaft nicht nur spielerisch sondern auch menschlich verstärken. Die Mannschaft ist nach dem Abstieg in die Bezirksliga vor zwei Jahren vielleicht von den Namen her schwächer geworden, menschlich und moralisch ist sie jedoch extrem gewachsen. Das konnte man in allen Spielen der letzten Saison sehen und erleben. Der Spirit der Mannschaft „Ein Team – ein Ziel“ hat sich voll ausgezahlt. Der direkte Wiederaufstieg war die Folge und spielerisch braucht sich die Mannschaft in der Region und in der Bayernliga vor niemanden zu verstecken.

Nun aber zu den beiden Personalien:

Auf der Position 4 und 5 neu dazu gekommen ist **Andy Maas**. Andy ist von Beruf Polizist und hat als 14-Jähriger mit dem Basketball bei der TuS Feuchtwangen begonnen. Vor zwei Jahren folgte dann beruflich bedingt der Umzug nach Augsburg und der Wechsel zu Viktoria Augsburg. Sein Wunsch nach sportlicher Weiterentwicklung und das Gute Auge von Coach Badnjevic hat nun zur Folge, dass einem Engagement bei TSV Schwaben Augsburg nun nichts mehr im Weg steht. Andy ist Linkshänder, 196 cm groß, ca. 100 kg schwer und auf Positionen 4 und 5 einsetzbar.

Der zweite Neuzugang ist der gebürtige Ulmer und jetzt Augsburger Jura-Student **Yann Sauter**. Yann ist 178 cm groß, 73kg schwer und ausschließlich auf der Point Guard Position einsetzbar. *Seine sportliche Laufbahn in Kürze:* Yann hat ähnlich wie Andy mit 13 mit dem Basketball angefangen und hat das komplette Jugendprogramm (U14 bis NBBL) des SSV Ulm/ Basketballakademie Ulm durchlaufen. Yann hat dabei drei Jahre in der NBBL gespielt, zwei Jahre davon als Kapitän der Mannschaft. Im letzten Jahr stieg er mit der Oberligamannschaft als Starter und Kapitän mit 10 pts, 2 Dreiern in die zweite Regio auf. Auch sonst war Yann ein echter Aktivposten, der letztes Jahr als U12-Coach und NBBL-Ass. Coach gearbeitet hat.

Von dieser Stelle aus wünschen wir dem Team mit seinem Coach und den Organisationen drumherum eine erfolgreiche Saison 2010 / 2011. Wie immer werden wir unsere Heimspiele in der RWS bestreiten zu denen ich euch alle herzlich einlade. Wie in der letzten Saison werden wir wieder spannende und mitreißende Spiele sehen. Auf zahlreiche Zuschauer und eure lautstarke Unterstützung freuen wir uns schon jetzt. Wie immer ist an allen Heimspieltagen auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Auch bei den anderen Teams hat sich einiges getan. Neu ist in der Saison 2010/2011, dass wir auch wieder mit einer U17 weiblich an den Start gehen. Nachdem einige Mädchen zu den Damen wechseln und wir einige Neuzugänge im weiblichen Bereich verzeichnen konnten, werden wir weiter versuchen gerade auch



den weiblichen Bereich weiter auszubauen. Dazu aber auch im nächsten Schwaben-Ritter mehr. Wer sich über die Abteilung informieren möchte kann das wie immer auch auf unserer Homepage: www.basketball-schwaben-augsburg.de tun.

Wie immer freuen wir uns über jedes Neue Gesicht.

Zuletzt möchte ich mich noch bei allen Bedanken die es uns möglich machen, dass wir diesen schönen Sport Basketball spielen können. Es sind die Trainer, die Sponsoren, die Schiedsrichter und die ganzen anderen guten Seelen im Hintergrund die das alles möglich machen.

Auch hier gilt, ohne das große finanzielle Engagement der Firmen und Privatpersonen könnten wir den Spielbetrieb nicht aufrecht erhalten. Daher noch mal der Aufruf an alle, aktiv am Leben der Abteilung teil zunehmen. Jede helfende Hand ist uns willkommen und wird gerne angenommen.

GOLF

Ihre Liebe und Leidenschaft

EGM
IHR GOLFPROFI

86165 Augsburg-Lechhausen, Brixener Str. 11
Eingang beim Parkdeck / Tel. 0821/27283-0

info@egmgolf.de
www.egmgolfprofi.de



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Eistanz/-kunstlauf gegr. 1982

Heidemarie Haunstetter ☎ 45 27 97
 Marianne Koch ☎ 52 97 02
www.eisschwaben.de



Fußball gegr. 1899

Josef Löffler ☎ 01 74/3 01 18 75
 Gabi Meißle ☎ 55 38 19
 Waltraud Wehner ☎ 01 77/4 03 40 61

Herzlich willkommen in der neuen Eislaufsaison 2010/11!

Unser Sommereis hat mit etwas Verspätung dann doch am 16.8.10 begonnen. In diesem Jahr konnten wir fünf erfolgreiche Bambinikurse abhalten. Allen Teilnehmern ist der TSV-Schwaben recht positiv in Erinnerung geblieben und einige Kinder dürfen wir bereits als neue Mitglieder begrüßen!



Liebevoll wurden die Kinder auf das Eis begleitet mit dem Freund aller Kinder, unser Pinguin.

Kleine AEV-Läufer haben bereits zum zweitenmal intensiv unser Kursangebot genutzt. Da wir täglich nur eineinhalb bis zwei Stunden Eis hatten, war dieses reichlich belegt von alt und jung. Bei dieser Gelegenheit möchte ich mich auch recht herzlich bei allen ehrenamtlichen Helfern auf dem Eis bedanken, die u.a. durch gute Urlaubsabsprache die Sommerkurse ermöglichten und damit einen großen Beitrag zur Finanzierung unseres Sommersees beitrugen.

Viele haben bereits aus der Presse erfahren, dass in unserem Curt-Frenzel Eisstadion eine Großbaustelle ist. Da diese Situation noch bis Ende des Jahres andauern wird, sind wir besonders glücklich, in Haunstetten wieder ein Dach und somit Eis zu haben. Unsere Breitensportzeiten sind deshalb zu Beginn ganz und ab Öffnung der Freisbahn im Curt-Frenzel Eisstadion teilweise in der Eishalle Haunstetten.

Unsere Riegenzeiten für die Kinder ab dem 2.10.10:
 Montag 15.45 – 16.30 Uhr Eishalle Haunstetten
 Donnerstag 17.30 – 18.15 Uhr Eishalle Haunstetten
 Samstag 08.30 – 09.15 Uhr Bahn 1 Curt-Frenzel

ab Öffnung der Bahn 2 im Curt-Frenzel:
 Montag 15.45 – 16.30 Uhr Eishalle Haunstetten
 Donnerstag 15.15 – 16.15 Uhr Bahn 2 Curt-Frenzel
 Samstag 08.30 – 09.15 Uhr Bahn 1 Curt-Frenzel

Unsere Eiszeiten für die Erwachsenen ab dem 2.10.10:
 Mittwoch 20.15 – 21.15 Uhr Eishalle Haunstetten
 Samstag 08.30 – 09.15 Uhr Bahn 1 Curt-Frenzel
 Samstag 13.15 – 14.15 Uhr Eistanz: Eishalle Haunstetten

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2010: 01.11.2010
 Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
 Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
 E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Plötzlich und völlig unerwartet müssen wir von unserem Torwart

Manuel Schwedes

Abschied nehmen, der sich erst zu Beginn dieser Saison unserer Fußballabteilung angeschlossen hatte.

Unser Mitgefühl und unsere Trauer gilt der Familie des Verstorbenen. Die Mannschaftskollegen sahen sich aufgrund dieser Nachricht außer Stande, das Auswärtsspiel in der vergangenen Woche durchzuführen.

Augsburg, im August 2010
Der Fußball-Vorstand

► **Herrenfußball**

Herren 1 – Mit den Schwaben ist in der BOL zu rechnen

Der bisherige Verlauf der Saison war sehr differenziert. Am 4.9.2010 standen drei Siegen zwei Niederlagen gegenüber.

Insbesondere im Auftaktspiel gegen Mindelheim wurde ein 2:0 Vorsprung leider leichtfertig hergeschenkt und wir verließen den Platz mit einer 3:2-Niederlage. Dagegen erlebten wir eine spielFreudige Mannschaft beim 4:2-Sieg gegen Nördlingen am 4.9.2010. Sie wurde hervorragend eingestellt durch unseren Co-Trainer Claus Zerbe, der den im Urlaub befindenden Spielertrainer Klaus Köbler vertrat. In diesem Spiel konnten sich insbesondere die Nachwuchstalente Andre Rauner und Sebastian Gerum in Szene setzen. Außerdem sah man einen überragenden Fabio Ucci der allein drei Treffer erzielte.

Sollte dieser Trend anhalten, dann können wir mit einer sehr interessanten Saison rechnen. Ein Spitzenspiel findet am 2.10.2010 um 15.00 Uhr im Ernst-Lehner-Stadion gegen Aichach statt. Wir hoffen auf einen guten Zuschauerzuspruch und bitten alle Schwabenritterleser um Unterstützung.

Aufwärtstrend bei der 2. Mannschaft

Nachdem die Mannschaft um Spielertrainer Frank Motzet in den ersten beiden Saisonspielen keine Punkte einfahren konnte, gelang im dritten Spiel vor heimischer Kulisse im Ernst-Lehner-Stadion der erste Sieg gegen Kleinaitingen mit 2 : 1. Torschützen waren Anton Nissen und Alexander Freigang.

Am 4. Spieltag war man beim FSV Inningen zu Gast. Die Mannschaft war sehr motiviert und gewillt einen Sieg nach Hause zu bringen. Mit dem rekonvalszenten Christian Mayer und Oktay Abazi, der aus dem Hochzeitsurlaub zurückgekommen war, standen zwei Spieler der ersten Mannschaft zur Verfügung. Nach dem Ausgleich durch Alexander Freigang und dem Führungstreffer durch Christian Mayer versäumte die Mannschaft den Sack zu zumachen. Leider musste die Mannschaft in der 91. Minute den Ausgleichstreffer durch einen verwandelten Foulelfmeter hinnehmen. Dennoch kann dank dieser verbesserten Leistung den kommenden Partien mit Zuversicht entgegengesehen werden.

► Frauenfußball

Damen 1

TSV Schwaben Augsburg – Post SV Nürnberg 4:0 (2:0): Von Beginn an setzten die Frauen des TSV Schwaben Augsburg die Spielerinnen von Nürnberg unter Druck, um kein gegnerisches Spiel aufkommen zu lassen. Das gelang in den ersten 30 Minuten sehr gut. Schwaben ging verdient durch Denise Perfetto in der 10. Minute in Führung. In der Folge hatten die Violetten zahlreiche Chancen, das Spiel schon vor der Halbzeit eindeutig für sich zu entscheiden, doch vor dem Tor versagten die Nerven. Endlich konnte Michelle Kois nach einem mehrfach abgewehrten Ball der Nürnberger Abwehr letztendlich doch den Ball zum Halbzeitstand von 2:0 ins Netz befördern. Leider wurden nach der Halbzeit wieder die alten Fehler gemacht – dem Gegner wurde zu viel Platz gelassen, nicht gut miteinander kommuniziert, der Ball nicht schnell genug abgespielt, zu tief gestanden usw. So war es ein schlechtes Spiel in der zweiten Halbzeit, erst kurz vor Schluss, als Denise Perfetto im 16er zu Fall gebracht wurde, konnte Carolin Graf auf 3:0 erhöhen. Caro Graf war es auch, die mit einem tollen Solo und einem sehenswerten Schuss den Endstand zum 4:0 herstellte. Das Fehlen mehrerer Spielerinnen zählt nicht, doch die Leistung der ersten Halbzeit lässt hoffen, da die Saison gerade erst begonnen hat.

FFC Wacker München II – TSV Schwaben Augsburg 2:5 (1:1): Der Ball lief gut in unseren Reihen, aber die Vorwärtsbewegung und das schnelle Verschieben lief noch zu langsam und ungenau. Dadurch kamen wir zwar zu vereinzelt Chancen, die aber knapp vorbei gingen oder von der sehr guten Torhüterin von Wacker entschärft wurden. Aus einem Pass in den 16er wurde aus der Abwehraktion ein Handspiel von Birgit Bachmann, den fälligen Strafstoß verwandelte der Gegner zum 1:0. In der nächsten Viertelstunde war der Gegner aktiver und wir fielen zurück auf lange Pässe und rückten nicht mehr schnell genug nach. Einer tollen Einzelleistung von Michelle Kois über 20 Meter und drei Gegnerinnen mit einem überlegten Abschluss war das 1:1 zu verdanken. In der Halbzeit nahmen wir uns vor, das Spiel wieder schneller zu gestalten und die komplette Mannschaft spielte die beste zweite Halbzeit seit längerer Zeit. Der Ball lief schnell und das komplette Team verlagerte schnell, dadurch bekam München große Probleme, Chancen gab es nun im Minutentakt. Nadine Hafner war es, die ihre gute Leistung mit dem 1:2 bestätigte, und es ging weiter auf das Münchner Tor, ein Nachsetzten von Michelle Kois wurde mit dem 1:3 belohnt. Michaela Thamm krönte ihre sehr gute Leistung auf der linken Seite, sie setzte sich oft körperlich sehr gut durch und verdiente sich das Tor zum 1:4. Einer Standardsituation hatte es Wacker zu verdanken, dass sie auf 2:4 verkürzen konnte. Aber wir waren nun nicht mehr zu bremsen. Ein wieder über rechts vorgetragen Angriff konnte zum 2:5 durch Anja Lemmermann abgeschlossen werden. Hier muss aber auch gesagt werden, dass die Abwehr fast keine Chancen zu ließ – ein Grundstein des Erfolges! Auch die Spielerinnen, die auf neuen Positionen zum Einsatz kommen, freunden sich immer besser damit an, was der Mannschaft im Spiel sehr gut tut.

Heimspiele Damen 1:

26.09., 14.00 Uhr, TSV Schwaben Augsburg – TSV Pfersee A.
10.10., 14.00 Uhr, TSV Schwaben Augsburg – SpVgg Eicha
24.10., 14.00 Uhr, TSV Schwaben Augsburg – FC Memmingen
31.10., 14.00 Uhr, TSV Schwaben Augsburg – SC Regensburg

Damen 2

TSV Schwaben Augsburg II – CSC Batzenhofen-Hirblingen 5:0 (Tore: Anna Strensch 2, Iris Maisterl 2, Julia Enghard)

VfL Kaufering – TSV Schwaben Augsburg II 5:2 (4:1): Es war das erwartete schwere Spiel bei einer jungen, laufstarken Kauferinger Mannschaft bei dem Schwaben den Ausfall fehlender Stammspielerinnen nicht kompensieren konnte. Von Anfang machte Kaufering viel Druck und kam zu einigen Möglichkeiten. In der 30. Minute dann aber ein guter Ball von Julia Enghard auf Iris Maisterl. Sie konnte ihre Verteidigerin abschütteln, die Torhüterin ausspielen und traf zur etwas überraschenden 0:1

Führung für den TSV Schwaben Augsburg. Mit einem Doppelschlag in der 35. und 38. Minute drehten die Kauferinger das Spiel. In der 44. Minute, nach einem Foul im Mittelfeld an einer Schwabenspielerin, ließ der Unparteiische weiterlaufen, ging Kauferings Stürmerin durch und traf zum 3:1 (44.). Nur eine Minute später die endgültige Entscheidung, das 4:1 für Kaufering. Nach dem Wechsel Kaufering weiter mit viel Druck, aber die Schwabensmädels kämpften, um weitere Gegentreffer zu verhindern. In der 65. Minute wieder ein schönes Zuspiel von Jule auf Iris Maisterl, erneut traf Iris mit gutem Schuss zum 4:2 Anschlusstreffer (65.). Kaufering schaltete dann einen Gang zurück, trafen aber noch ein weiteres Mal in der 73. Minute zum 5:2 Endstand..

TSV Schwaben Augsburg II – FC Augsburg I 5:0 (4:0): Gegen eine schwache und undiszipliniert auftretende FC Mannschaft erspielten sich die Schwabensfrauen einen auch in dieser Höhe verdienten 5:0 Erfolg. Bereits in der dritten Spielminute fiel das 1:0 für die Violetten, nach gutem Ball von Iris Maisterl erzielte Jessica Waliczek den ersten Treffer in diesem Spiel. Nur zwei Minuten später ein langer Ball auf Julia Enghard, die sich im Laufduell gegen ihre Verteidigerin durchsetzen und das 2:0 erzielen konnte. In der 14. Minute fiel das 3:0. Ein gutes Zuspiel von Kathrin Spindler verlängerte Anna Strensch auf Julia Enghard, die sich erneut durchsetzen und den Ball an FCA Torhüterin Deutscher vorbei ins Netz schieben konnte. Der FCA weiter erschreckend schwach. Schwabens Torfrau Biggi Morschl nur mit wenig Ballkontakten, dann aber souverän. In der 33. Minute erzielte Iris Maisterl nach einem Solo mit einem platzierten Schuss ins lange Eck das 4:0 für den TSV Schwaben Augsburg, gleichzeitig auch der Halbzeitstand. Nach dem Wechsel zeigte sich der FCA ein wenig aktiver und kam auch zu einer ersten Chance, doch Schwabens Abwehr war heute souverän und ließ nichts anbrennen. Ab der 55. Minute wieder Chancen für die Schwabensfrauen (Jessi, Julia), in der 70. Minute ein schneller Konter für die Gäste, doch Biggi mit gutem Stellungsspiel konnte den Ball vor der heranstürmenden Angreiferin klären. In der 75. Minute ein schönes Tor für Schwaben durch Stefanie Lauterbacher, doch der Treffer wurde vom Schiedsrichter wegen angeblicher Abseitsstellung aberkannt - eine Fehlentscheidung. Im Gegenzug ein Freistoß für den FCA, doch Biggi konnte den Ball mit letztem Einsatz an die Querlatte lenken. Den Schlusspunkt setzte schließlich die unermüdlich rackernde Iris Maisterl, die mit ihrem Turboantritt wieder mal die gegnerische Verteidigung überlaufen und zum 5:0 Endstand einschieben konnte.

► Mädchenfußball

In diesem Jahr nimmt der TSV Schwaben mit sechs Mädchenmannschaften am Spielbetrieb teil. Die U17-Juniorinnen starten in der Landesliga Süd, U16-Juniorinnen in der Kreisliga, U15-, U13- und U11-Juniorinnen jeweils in der Gruppe und zusätzlich nimmt eine E-Mädchenmannschaft als E3-Jugend bei der Jungenrunde teil. Ab dem 18./19.09. wird sich zeigen, wie sich die neu formierten, jungen Mannschaften in der neuen Saison präsentieren. Das Trainerteam blickt nach der erfolgreichen letzten Saison (Meistertitel bei U17, U15, U13 und U11) hoffnungsvoll in die Zukunft und hofft auf ähnlich gute und ansprechende Leistungen der Schwabensmädels!

Alle weiteren Infos, Spielberichte und Termine:

www.tsvschwaben-frauenfussball.de

AUTOMOBILE

TIERHOLD

VOLVO | KIA | MAZDA

Drei starke Marken unter einem Dach!

Unterer Talweg 48, 86179 Augsburg – Haunstetten
Tel. 08 21/ 8 08 99 -0, www.tierhold.com



Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Hockey

gegr. 1920

Hockey_Schwaben@gmx.de
www.hockey-schwaben.de
 Holger Tinnesz
 Andreas Kaminski

☎ 4 54 05 23
 ☎ 3 43 35 85

Datschicup 2010

Das für den 24. Juli geplante Sommerfest fiel diesmal wetterbedingt regelrecht ins Wasser.

Da es am Freitag noch trocken war, stellten wir abends noch Zelt, Tische und Bänke auf und besorgten Fleisch und Grillwurst und Getränke.

Nachdem es die ganze Nacht über heftigst geregnet hatte und es Samstag Morgen auch nicht besser wurde, mussten wir den diesjährigen Datschicup zu Leidwesen Aller absagen.

Den Nachholtermin haben wir auf den 18. September gelegt und feiern an diesem Tag gleichzeitig unser 90-jähriges Bestehen in der Hoffnung, dass diesmal das Wetter mitspielt.

Damen Verbandsliga / Feldsaison

Kader: TW Lissy Müller, Inga Hoffmann, Annette Körner, Isabell Endemann, Claire Schmalbrock, Marilena Pehr, Katherina Wankerl, Hannah Wankerl, Anna Pleitner, Lisa Berchtenbreiter, Julia Cacic, Patricia Diel, Naomi Ferguson, Andrea Jakobs, Monique Grethel, Julia Böck, Martina Bäurle, Iris Tsantillas
 Erfreulicherweise hat sich für unsere Damenmannschaft ein Trikotsponsor gefunden.

Die Firma EuroEngineering mit Sitz in Leipzig und Augsburg haben uns die Kosten für die Neuanschaffung von 30 Damen Trikots gesponsert, so dass wir am 18.09. einheitlich in die Rückrunde der Feldsaison starten können.

Hockey Jugend

Ebenfalls einen Sponsor gefunden haben die A-Knaben mit der Firma GS-Wohnbau GmbH (Joachim Puhle) und die C-Mädchen mit der Familie Diron – Gartengestaltung.

Allen Sponsoren auf diesem Weg noch mal ein Dankeschön für die Unterstützung.

Sporttag der Kerschensteinschule auf der Sportanlage Süd

Am Samstag, den 19.06., veranstaltete die Kerschensteinschule ihren Sporttag an der Sportanlage Süd.

Die Klassen kamen in zwei Gruppen mit ca. je 20 Schülern u. a. um auch mal in den Hockeysport rein zu schnuppern. Unter der Leitung von unserem Damen-/Herren- und Jugendtrainer Hanno Hülgel und seinen fleißigen freiwilligen Helfern Lisa und Flo zeigten sie den sehr interessierten Kindern wie man durch geschicktes Hantieren mit dem Hockeyschläger einen Ball in das Tor bugsiiert. Von einfachen Geschicklichkeitsübungen wie das Umspielen von Hütchen mit dem Ball bis hin zu einem kleinen Spielchen am Schluss wurde ihnen alles ums Hockey herum gezeigt. Trotz des Dauerregens und der Kälte hatten die Schüler einen Riesenspaß und wollten der nächsten Gruppe den Platz nicht überlassen.

Das Interesse von Seiten der Schule war sehr groß.

Ferienprogramm

Am 06.08. begann unser Schnuppertraining im Rahmen des Ferienprogramms der Stadt Augsburg und Königsbrunn.

Leider meinte es der Wettergott nicht besonders gut mit uns in diesem Sommer. Die ersten zwei Freitage fielen förmlich ins Wasser. An den darauffolgenden Freitagen im August und September schnupperten doch einige Kids, aber leider nicht so viele wie wir erwartet haben, aufgrund des regnerischen und kühlen Wetters. Hoffen wir, dass es nächstes Jahr wettermäßig etwas besser bestellt ist, da uns das Ferienprogramm doch immer einige neue Mitglieder gebracht hat.



Augsburger Auto Verwertung

Ahornstraße 18, 86154 Augsburg
 Telefon 08 21/41 30 11, Fax 08 21/41 30 14
www.autoverwertung-augsburg.de



E-Mail: info@autoverwertung-augsburg.de

- Unfallfahrzeuge
- PKW-Teile gebraucht und neu
- Europaweite Teilebeschaffung durch Online-Kollegenverbund
- alle Typen
- ausgebaut und geprüft
- Ein- und Umbauten – Meisterwerkstatt
- Zerifiziert nach Altautoverordnung

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
 Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Kanu

Horst Woppowa
Hans Koppold
Bootshaus, Am Eiskanal
www.kanu-schwaben-augsburg.de

gegr. 1960

☎ 70 95 19
☎ 66 55 16
☎ 55 24 02



Marianne Stenglein feiert ihren 60. Geburtstag

Wenn es darum geht, die Augsburger und deutschen Kanuten ins rechte Licht zu rücken, dann ist Marianne Stenglein zur Stelle. An fast allen Kanuslalom-Strecken der Welt ist sie zuhause und schreibt und fotografiert schier unermüdlich. Ihr Markenzeichen: Große Sonnenbrille und Fotoapparat. Doch am 2. September macht auch die Pressereferentin der Kanu Schwaben mal kurz Pause: Sie

feiert ihren 60. Geburtstag – und im Nachhinein die Geburt von Antonia Katharina, ihrer ersten Enkelin.

Mit dem Schreiben und Fotografieren für Tagespresse, Magazine und Homepage des Vereins scheint sie nicht ausgelastet zu sein. Daher organisiert sie seit 1993 die internationalen Jugendbegegnungen von Kanu Schwaben und den Jugendlichen aus dem spanischen La Seu d'Urgell. Als Kampfrichterin mit den höchsten Qualifikationen ist sie regelmäßig national und international bei zahlreichen Wettkämpfen und Meisterschaften im Einsatz. So kommen in der Saison pro Jahr bis zu zwölf mehrtägige Einsätze im In- und Ausland zustande – bis hin zu Welt- und Europameisterschaften. Zwölf Jahre lang war sie Jugendwartin bei den Kanu Schwaben, bis heute ist sie Schriftführerin (seit 1991).

In der Wettkampforganisation am Eiskanal ist sie nicht mehr wegzudenken – sei es bei den Kanuslalom-Weltcups oder bei Wildwasser Sprint-Wettkämpfen. Mit ihrem Organisationstalent wirkt sie oft als „Fels in der Brandung“: Wenn Dutzende Sportler gleichzeitig das Organisationsbüro stürmen, dann sorgt sie mit Ruhe und Übersicht für Ordnung.

Und damit es ihr nicht langweilig wird, ist sie seit 1992 Jugendwartin im Bezirk Schwaben des Kanuverbands und seit 1992 Schriftführerin sowie Pressereferentin (seit 2008). Auch bei der Bayerischen Sportjugend war sie zehn Jahre lang aktiv.

Beinahe der gesamte Urlaub wird für all diese Tätigkeiten verwendet: Marianne ist schließlich auch berufstätig. Am 17. Oktober 1983 hat sie bei der ehemaligen TNT Tochterfirma XP in München als „Fachkraft für telefonische Kundenbetreuung“ angefangen. Am 1. Mai 92 wechselte sie als verkaufsorientierte Kundendienstmitarbeiterin in die TNT Niederlassung Augsburg-Gersthofen. Heute ist Marianne dort als „Major Account Indoor Sales“ tätig. Marianne hat immer Incentivereisen gewonnen und ist derzeit Mitglied im „Orange Club“ der besten Verkäufer von Deutschland. „Ich persönlich kenne keinen anderen Menschen der so beharrlich und aus eigenem Antrieb seine Ziele verfolgt und stets die Erwartungen übertrifft. Sie ist vielen Mitarbeitern ein Vorbild für qualitative und quantitative Leistung“, lobt ihr Chef David Gruber. „Marianne gibt immer Vollgas ... und das mindestens seit ich sie kenne.“

Das mit dem Vollgas wissen auch die Kanu Schwaben zu schätzen. Wenn Not am Mann ist, heißt es meist: „Marianne, mach doch mal schnell!“ Horst Woppowa und sein Team können sich darauf verlassen: Egal um was es sich handelt, es wird schnell und zuverlässig erledigt.

Zum Kanusport fand sie in ihrer Jugend durch ihre Eltern. In München fand sie 1969 mit Anton Stenglein einen Gleichgesinnten, den sie 1972 heiratete. Viele Jahre lang waren die beiden als Wanderfahrer mit dem Boot auf den Flüssen Europas unterwegs – auch die Söhne Jan und Jakobus wurden dabei mit-

genommen. 1982 zog die Familie nach Augsburg-Hochzoll um. Die Söhne schlossen sich 1985 den Kanu Schwaben an, die Eltern wurden als Jugendbetreuer und Kampfrichter gleich mit „verpflichtet“. Während Jan als 14-Jähriger mit dem Kanufahren aufhören musste („Mit seinen langen Beinen ist er fürs Boot zu groß geworden“ lacht der stolze Vater heute noch), wurde Jakobus Weltmeister im deutschen Team sowohl in der Jugend als auch bei den Herren.

Für all ihr Engagement hat Marianne 2009 die Goldene Verdienstnadel der Stadt Augsburg erhalten. Eine Ehrung, die ihr übrigens gar nicht so recht war, stand sie dadurch für einige Momente einmal selbst auf der anderen Seite der Kameras. Marianne schiebt sich nicht gerne in den Vordergrund, sie stellt eher ihr Licht unter den Scheffel. Und genau das ist der Grund, dass dieser Geburtstagsglückwunsch so umfangreich ausfällt.

Es muss einfach mal gesagt werden:

Marianne – wir danken Dir für all Deine Arbeit und Dein Engagement, ohne das Kanu Schwaben Augsburg und auch der Sport an sich um Einiges ärmer wäre. Wir hoffen dass Du und Deine Familie uns noch lange unterstützen wirst.

Denke bitte nicht schon an die nächsten Einsätze, sondern gönne Dir mal selbst ein paar ruhige Stunden im Kreis Deiner Lieben!

Alles Gute zum Geburtstag! – Deine Kanu Schwaben



Erich Aichele 80 Jahre

Herzlichen Glückwunsch zu diesem besonderen „Runden“ von allen aktiven, wie passiven Kanu Schwaben.

Rückblick, Erinnerung an viel Gemeinsames. 63 Jahre bist Du schon Mitglied bei den Schwaben, warst 20 Jahre aktiver Handballspieler, mehrere Jahre Leiter der Handballabteilung. Als diese Abteilung auseinanderfiel,

hast Du zu uns gefunden. Wir die Kanuten, sagen Dir vielen Dank. Obwohl Du selber nie Boot gefahren bist, gehörst Du seit Jahrzehnten zu den „Aktiven“ unserer Abteilung. Sei es als langjähriger Saunakassier, dem wir so manchen Euro verdanken, viele Jahre Organisator von Faschingsbällen, Sommerfesten und immer zu Stelle bei Ausrichtung von Veranstaltungen am Eiskanal und ein guter Berater in manch schwierigen Situationen wenn Probleme anstanden.

Lieber Erich wir wünschen Dir noch viele schöne Jahre und viel Freude im Kreise Deiner großen Familie mit sechs Enkelkindern und drei Urenkeln.

Deine Kanu Schwaben

Foto: Erich an seinem 80. Geburtstag an seinem Lieblingsplatz – im schönen Schrebergarten im Herrenbach.

ICF-Kanu Slalom-Weltmeisterschaften

Das deutsche Team ist in Tacen/Slowenien eingetroffen, der Count-down läuft, noch eine Woche, dann geht es endlich los – das Highlight des Jahres – die ICF-Kanu Slalom-Weltmeisterschaften stehen vor der Tür. Auf der Kajakstrecke in Ljubljana-Tacen treten im September die weltweit besten Kanufahrer an. Aus Augsburg sind folgende Sportlerinnen und Sportler am Start:

Melanie Pfeifer/Alexander Grimm/Hannes Aigner/Fabian Dörfler/Sideris Tasiadis/GER und für Griechenland Christos Tsakmakis, der sich heute auch mit seinem Heimtrainer Klaus Gebhardt auf den Weg machte. Einen griechischen Trainer gibt es derzeit nicht, aber er ist ja durch Klaus gut betreut vor Ort und freut sich schon sehr auf die anstehende Weltmeisterschaft.

Wir konnten den Schwabenkanuten Alexander Grimm nach seiner Ankunft heute Nachmittag in Tacen befragen. *Wie sieht die Strecke aus, seid ihr zufrieden damit?* „Ja, sie passt, an der unteren Strecke gab es einige Veränderungen, nunmehr sitzt man

nicht mehr mit dem Boot auf, es geht mehr wie bei einer Rutsche in den letzten Abschnitt. Natürlich mussten wir uns nach der sechsstündigen Fahrt erst wieder eingewöhnen. Das Wetter war aber optimal, so könnte es bleiben. Wir waren ja erst kürzlich hier zum Training. Fabian Dörfler wird am Freitag nachkommen, er muss sein Praktikum absolvieren und dadurch reist er erst zwei Tage später an. Die Stimmung in der Mannschaft ist sehr gut, von Nervosität ist noch gar nichts zu spüren, dies kommt dann erst ab der Eröffnungsfeier so langsam auf. Wir freuen uns schon sehr auf die WM, die Unterkunft ist optimal und nicht weit von der Strecke entfernt. Der Wasserstand passt auch, hier differiert er jeden Tag etwas.

Was gibt es sonst neues aus Tacen? „Am Sonntag findet in Ljubljana ein Sprint statt und viele werden die Gelegenheit nutzen und dort mit teilnehmen, dieser Sprint macht enorm viel Spaß und ich mache gerne mit!“

„Der Druck auf den amtierenden Weltmeister und frischgebackenen Europameister Peter Kauzer aus Slowenien wird enorm sein, aber natürlich hat er Heimvorteil, wie seht Ihr das?“ „Das wird sich dann bei der WM zeigen, mal sehen, wie er mit dem Druck umgehen kann, wir sind gut trainiert und in Form, das passt soweit alles“.

Vielen Dank, wir sehen uns ja dann ab 8.9.2010 in Tacen!

Teilnehmer aus Deutschland am Start:

K1 Herren

Fabian Dörfler (Kanu Schwaben Augsburg)
Hannes Aigner (AKV Augsburg)
Alexander Grimm (Kanu Schwaben Augsburg)

C1 Herren

Sideris Tasiadis (Kanu Schwaben Augsburg)
Jan Benzien (LKC Leipzig)
Franz Anton (LKC Leipzig)

C2 Herren

David Schröder/Frank Henze (LKC Leipzig)
Kai Müller/Kevin Müller (KCF Magdeburg)
Robert Behling/Thomas Becker (MSV Buna Schkopau)

K1 Damen

Melanie Pfeifer (Kanu Schwaben Augsburg)
Jasmin Schornberg (KR Hamm)
Jennifer Bongardt (WSF Köln)

Ausgetragen werden die Wettbewerbe in folgenden Kategorien:

Herren: Kajak Einer, Canadier Einer, Canadier Zweier

Damen: Kajak Einer, Canadier Einer

Mannschaftswettbewerbe: 3 x K 1 Herren, 3 x K 1 Damen, 3 x C 1 Herren, 3 x C 1 Damen und 3 x C II Herren, drei Boote pro Kategorie pro Nation für die Einzelwettbewerbe, max. 1 Mannschaft pro Kategorie pro Nation für den Mannschaftswettbewerb.

WM-Teilnehmer in starker Form

In zwei Wochen findet im slowenischen Tacen (bei Ljubljana) die Kanuslalom Weltmeisterschaft 2010 statt.

A-Ranglistenrennen auf der Ötz – Aigner, Grimm, Tasiadis, Pfeifer, Benzien, Tsakmakis in starker Form

Am Wochenende fanden in Ötz/Ötztal/Österreich die deutschen A-Ranglistenrennen auf der Ötztaler Ache statt. Während der Wettkampf am Samstag nach langen Beratungen des Hauptschiedsrichters, der Jury und der Mannschaftsführer wegen des enorm hohen Wasserstandes der Ötztaler Ache aus Sicherheitsgründen abgesagt wurde, fanden am Sonntag bei herrlichem Sonnenschein und gutem Wasserstand – ein A-Ranglistenrennen sowie die Mannschaftswettbewerbe im Vereinspokal statt.

Die WM-Teilnehmer Aigner, Grimm, Tasiadis, Pfeifer, Benzien und Tsakmakis zeigten, womit ihr Trainingsfleiß der letzten Wochen und Monate gekrönt wurde, durch absolut starke Ergebnisse und zeichneten sich durch Medaillenplätze aus.

Es siegte bei den Kajak Einer Herren Hannes Aigner/AKV mit 79,03/0 vor Sebastian Schubert/KR Hamm 79,28/0 und der



V.l.: Claudia Bär, Melanie Pfeifer und Michaela Grimm



Zwei erfolgreiche Kanu Schwaben Mannschaften

Olympiasieger Alexander Grimm/Kanu Schwaben Augsburg schob sich mit 0,87 Sekunden Abstand auf Aigner auf Platz drei. Seine Fahrzeit 79,90/0.

Es siegte bei den Canadier Einer Herren Jan Benzien/LKC Leipzig mit 84,33/0 vor den beiden Schwabekanuten Sideris Tasiadis 86,91/0 und Christos Tsakmakis 88,27/0.

Bei den Kajak Einer Damen hatte die routinierte zierliche Fahrerin Claudia Bär die Nase vorn und die Schwabekanutin fuhr sich mit 92,81/0 auf den Siegplatz, gefolgt von ihrer Vereinskameradin Melanie Pfeifer, welche mit 93,71/2 auf Platz zwei nachfolgte, den dritten Platz holte sich Cindy Pöschel vom LKC Leipzig mit 94,34/2.

Die Mannschaftsergebnisse konnten sich sehen lassen:

Die Augsburger holten sich drei Medaillenplätze für die Schwabekanuten.

Bei den K 1 Damen mit Claudia Bär, Melanie Pfeifer und Michaela Grimm den Sieg, bei den K 1 Herren den ersten und zweiten Platz mit Alexander Grimm, Jürgen Kraus und Lukas Kalkbrenner und Claus Suchanek, Achim Koppold und Florian Franzl.

Hoch zufrieden kehrte der gesamte Tross – trotz ausgefallenen Rennens am Samstag – nach Augsburg zurück. Die WM kann kommen, die Sportlerinnen und Sportler sind gut vorbereitet! Leider konnte der Schwabekanute Fabian Dörfler nicht am A-Ranglistenrennen teilnehmen.

Weitere Einzel-Ergebnisse der Augsburger Sportlerinnen und Sportler in Ötz:

Kajak Einer Herren:

- 4. Platz Jürgen Kraus/Kanu Schwaben 81,30/0
- 5. Platz Lukas Kalkbrenner/Kanu Schwaben 81,79/0
- 11. Platz Florian Franzl/Kanu Schwaben 86,45/0
- 13. Platz Claus Suchanek/Kanu Schwaben 86,70/0
- 19. Platz Achim Koppold/Kanu Schwaben 88,83/2
- 28. Platz Andreas Pfeifer/Kanu Schwaben 94,67/0
- 29. Platz Andre Kupka/Kanu Schwaben 94,87/2

Vorläufiger Wintertrainingsplan 2010/11

gültig vom 1.10.2010 – 30.4.2011
(Fußball vom 1.11.2010 – 31.3.2011)

Badminton Rainer Engels Tel. 515025

Mannschaft/Allgemein Donnerstag 20:00 - 22:00 Uhr Berufsschule VI

Basketball Matthias Benning Te. 5898085, Ch. Kranzfelder Tel.: 514143,

Herren 1	Dienstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 1-3
bis 29.10.	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 1-3
ab 01.11.	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	Vereinshalle
Herren 2/U20	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
	Mittwoch	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 4
Herren 3	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS 4
Damen 1/Hobby	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
Damen 2/Jugend w	Dienstag	18:00 - 20:00	Uhr	Bert-Brecht-Realschule
	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Bert-Brecht-Realschule
U18m	Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule VI
	Mittwoch	19:45 - 21:45	Uhr	RWS 4
U16m	Montag	18:00 - 19:45	Uhr	Holbein Gymnasium
bis 29.10.	Donnerstag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle
ab 05.11.	Mittwoch	18:00 - 20:00	Uhr	RWS 4
U14m	Donnerstag	18:00 - 19:45	Uhr	Ulrich Sonderschule
U12/U10 Minis	Donnerstag	16:00 - 17:30	Uhr	Vereinshalle
Fördertraining	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Berufsschule VI

Boxen Richard Langer Tel. 5409737, Günther Englisch Tel. 0177/2535095

Aktive und Jugend	Dienstag	19:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2
	Donnerstag	19:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 2
	Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	Sporthalle Augsburg Saal 3

Eistanz Heidi Haunstetter, Tel.: 452797

Ab Öffnung Curt-Frenzel-Stadion Bahn II:

Riege	Aufgrund der städtischen Vorgaben wechseln die Trainingspläne der
Familie	Eistanz/Eislauf-Abteilung abhängig von der Verfügbarkeit der
Jugend - Eistanz	Stadien. Jeweils aktuelle Trainingszeiten finden Sie unter der
Erw. - Eistanz	Web-Site der Abteilung (www.eisschwaben.de) bzw. im Abteilungsbericht.
Sprungtraining	Anfragen sind auch direkt als E-Mail an info@eisschwaben.de
Aerobik	unter o. g. Tel. Nummer möglich.
Trockentraining Synchrongruppe	

Faustball Martin Horber, Tel.: 592032, Sellmann Jörg Tel.: 3157418

Allgem Training keine Angaben
1./2. Mannschaft

Fechten Michael Linder, Tel.: 426012, Rusch Astrid Tel.: 9089432

Erwachsene	Montag	19:00 - 21:00	Uhr	Wittelsbacher Schule Saal oben
Kinder u. Jugendliche	Freitag	18:30 - 19:30	Uhr	Turnhalle TSV Kriegshaber
Erwachsene	Freitag	19:30 - 21:00	Uhr	Turnhalle TSV Kriegshaber

Fußball J. Löffler Tel.: 0174/3011875/Fr. Meissle Tel.: 0172/86553599 /W. Wehner Tel.: 0163/2857726

U 19 Jun. (Nogger 0160/786628)	Sa/So	00:00 - 00:00	Uhr	verschiedene Hallen
U 17 Jun. (Götz 0170/3563463)	Dienstag	16:30 - 18:00	Uhr	Berufsschule 6
U 15 Jun. (Fleps 0163/7443432)	Donnerstag	16:30 - 18:00	Uhr	Berufsschule 6
U 14 Jun. (Kast 0171/6013878)	Freitag	16:30 - 18:00	Uhr	RWS
U 13 Jun. (Pawlitschko 0151/22657031)	Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	Berufsschule 6
U 12 Jun. (Knesovic 0174/3430578)	Dienstag	18:00 - 20:00	Uhr	Kerschensteiner VS
U 11 Jun. (Heinrich 0171/2372886)	Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	RWS
U 10 Jun. (Heinrich 0171/2372886)	Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	RWS
U 9 Jun. (Bea 0176/6646709)	Montag	16:30 - 18:00	Uhr	RWS
U 8 Jun. (Bea 0176/6646709)	Montag	16:30 - 18:00	Uhr	RWS
U 7 Jun. (Pawlitschko 0151/18356020)	Freitag	16:30 - 18:00	Uhr	Anna-Gymnasium

Jeweils aktuelle Trainingszeiten der Fußball-Junioren finden Sie im Internet unter www.tsv-schwaben-augsburg.de (Button Fußball)

Damen (Fr. Meißle Tel.: 553819)	Dienstag	18:00 - 19:30	Uhr	Vereinshalle Absprache mit Senioren
	Donnerstag	18:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle Absprache mit Senioren
U 17 Juniorinnen 1 + 2	Freitag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS
U 15 Juniorinnen	Mittwoch	17:00 - 18:30	Uhr	Vereinshalle
U 11 u. U 13 Juniorinnen	Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Berufsschule 6
Senioren	Dienstag	18:00 - 19:30	Uhr	Vereinshalle Absprache mit Damen
	Donnerstag	18:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle Absprache mit Damen
Senioren, 2. Mannschaft	Donnerstag	20:00 - 22:00	Uhr	RWS nach Absprache mit Damen

Beginn ca. Mitte Nov. Bis Mitte Febr. in Absprache m. Basketball

Hockey Tinnesz Holger Tel.: 4540523							
Herren		Mittwoch	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Herren		Freitag	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Damen		Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Damen		Freitag	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Jugend männl.		Dienstag	18.30 - 20.30	Uhr	Sporthalle Haunstetten		
Jugend männl.		Donnerstag	17.00 - 20.00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Jugend A	Jahrgänge 1991 - 1994
Knaben B,C		Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Jugend B	1993 - 1996
Knaben B,C		Freitag	16:00 - 17:30	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knaben/Mädchen A	1995 - 1998
Mädchen A, weibl. Jugend		Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knaben B	1997 - 2000
Mädchen A, weibl. Jugend		Freitag	17:15 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Knaben C	1999 - 2002
Mäd. D, Knaben D		Freitag	16:00 - 18:00	Uhr	Vereinshalle	Knaben/Mädchen D	2001 - 2004
Eltern / Senioren		Donnerstag	18.30 - 20:00	Uhr	Sporthalle Augsburg	Minis	2003-
Kanu Horst Woppowa, Tel.: 709519							
Jugend/Junioren/Aktive		Montag	17:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle		
		Di. - Fr.	n. Vereinb.		Bootshaus		
Schüler B + C	bis ca 10 J	Mittwoch	18:00 - 19:30	Uhr	Realschule I Völkstr.		
		Freitag	16:30 - 18:30	Uhr	Leistungszentrum		
		Sonntag	10:00 - 12:00	Uhr	Bootshaus		
Schüler A / Jugend	11 - 14 J.	Montag	16:30 - 17:30	Uhr	Vereinshalle		
		Montag	18:00 - 20:00	Uhr	VS Rotes Tor		
		Mittwoch	19:30 - 21:00	Uhr	Realschule I Völkstr.		
		Freitag	15:00 - 18:00	Uhr	Bootshaus		
Alle Mitglieder		Freitag	19:00 - 22:00	Uhr	Bootshaus		
		Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Goetheschule		
Rollentraining		Samstag	19:00 - 20:30	Uhr	Hallenb. Hst alle 2 W.		
		Sonntag	09:00 - 11:30	Uhr	BLZ alle 2 W.		
Leichtathletik German Heindl Tel.: 08231 609010, Erich Wachinger Tel.: 84658							
Schüler/-innen		Mittwoch	18:00 - 19:30	Uhr	VS Blériotstr.		
Krafttraining		Montag	20:00 - 22:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
		Donnerstag	20:00 - 21:00	Uhr	Sporthalle Augsburg		
Jugend/ AK I		Dienstag	20:00 - 22:00	Uhr	Berufsschule		
Alte Herren		Dienstag	19:30 - 21:00	Uhr	Realschule I Völkstr.		
Krafttraining/Jugend		Mittwoch	18:00 - 19:30	Uhr	Berufsschule/Kraftraum		
Jugend/Aktive (Wurf)		Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Vereinshalle		
Lauftraining		Donnerstag	18:00 - 20:00	Uhr	Ernst-Lehner-Stadion		
Jug./Akt./ Technik/Lauf n. Absprache		Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	ÜL Neumair		
Tischtennis Stowasser Tel.: 513593							
Damen und Herren		Mo u. Mi	20:00 - 22:30	Uhr	Vereinshalle (Mi 1/2 Halle)		
Damen u. Herren		Samstag	09:00 - 11:00	Uhr	Vereinshalle (1/2 Halle)		
Turnen Alois Weis, Tel.: 992102, Fax: 9069867, Email alois_weis@web.de, Nicole Zaar Tel.: 5084171							
Bewegungsspaß-Kurse für die Kleinsten mit Mama, Papa usw.							
Kinder (1 - 3 Jahre)		Mittwoch	15:30 - 16:15	Uhr	Turnhalle St. Max		
Kinder (2 - 3 Jahre)		Mittwoch	16:15 - 17:00	Uhr	Turnhalle St. Max		
Anfragen zu Bewegungsspaß-Kursterminen bitte bei Nicole Zaar (0821/5084171)							
1 Kurs besteht aus 12 Kurstagen.(Quereinstieg ist möglich).							
Allgemeines Turnen							
Mutter und Kind (- 5 Jahre)		Montag	16:00 - 16:45	Uhr	VS St. Anna		
Kinder (5 - 8 Jahre)		Montag	17:00 - 18:00	Uhr	VS St. Anna		
Kinder (8 - 12 Jahre)		Montag	18:00 - 19:00	Uhr	VS St. Anna		
Kinder (ab 3 Jahre)		Freitag	16:00 - 17:00	Uhr	VS Bleriotstr.		
Geräteturnen							
Schülerinnen (allgemein)		Dienstag	14:45 - 15:45	Uhr	Vereinshalle		
		Donnerstag	17:30 - 18:30	Uhr	Fuggergymnasium		
		Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle		
Schüler (allgemein)		Dienstag	16:30 - 18:00	Uhr	Arberhalle		
		Freitag	15:00 - 16:30	Uhr	Arberhalle		
		Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle		
Kunstturnen weiblich		Montag	16:30 - 18:00	Uhr	Arberhalle		
		Mittwoch	16:30 - 18:00	Uhr	Arberhalle		
		Freitag	16:30 - 18:00	Uhr	Arberhalle		
	männlich	Mo. - Fr.	17:00 - 20:00	Uhr	Arberhalle		
Jugend und Aktive		Samstag	10:00 - 12:00	Uhr	Arberhalle		
Turnen, Fitneß u. Gesundheit							
Damengymnastik		Dienstag	20:00 - 21:00	Uhr	VS Rotes Tor (1. Stock)		
Ski- u. Konditionsgymnastik		Dienstag	19:30 - 20:30	Uhr	Vereinshalle		
Rückenschule		Montag	19:30 - 20:30	Uhr	VS St. Anna		
Rückenschule		Dienstag	10:00 - 11:00	Uhr	Vereinshalle		
Rückenschule		Donnerstag	18:30 - 19:30	Uhr	Fuggergymnasium		
Allgemeines Bewegungsangebot		Dienstag	20:30 - 22:30	Uhr	Vereinshalle		
Bewegungskünste/Jonglieren		Dienstag	20:30 - 22:30	Uhr	Vereinshalle		
		Freitag	18:00 - 20:00	Uhr	Vereinshalle		
Wintersport Roland Schneider Tel.: 812631							
Skigymnastik ,allgemein		Mittwoch	18:30 - 20:00	Uhr	Jakob-Fugger-Gymn. (Halle1)		
Skitraining Kinder		Donnerstag	18:00 - 19:00	Uhr	VS St. Georg		
Skitraining Jugend/Erwachsene		Donnerstag	19:15 - 20:15	Uhr	VS St. Georg		

Kajak Einer Damen:

- 4. Platz Michaela Grimm/Kanu Schwaben 97,54/2
- 6. Platz Jacqueline Horn/Kanu Schwaben 99,09/2
- 16. Platz Marlene Anzinger/Kanu Schwaben 121,0974

Canadier Zweier Herren:

- 6. Platz Gabriel und Merlin Holzapfel/Kanu Schwaben 108,14/2
- Im Rahmenrennen belegte Leo Anzinger/Kanu Schwaben den dritten Platz mit 95,69/0.

YOG Youth Olympic Games in Singapur**Silbermedaille für Dennis Söter**

Normalerweise paddelt der Schwabenkanute am liebsten in wildem, bewegtem Wasser. Auf dem Marina Reservoir in Singapur konnte er – obwohl Flachwasser normalerweise nicht sein Metier ist – die Silbermedaille bei den YOG Youth Olympic Games im Kanuslalom herausfahren und feierte hiermit seinen bisher größten Triumph!

Schon in den Vorrennen und in der Qualifikation zeigte sich Dennis Söter sehr stark und fuhr sich in drei Rennen auf den zweiten Platz hinter den Sportler Wang Xiadong (China), dieser war für den 16-jährigen Schüler (wohnhaft in Diedorf bei Augsburg) letztendlich dann doch nicht zu bezwingen. Wang dominierte im Finallauf mit 1:32,66 Minuten und Dennis folgte mit 1:41,20 Minuten. Seine Stärke liegt ja im „schweren Wildwasser“ und so hatte er sich natürlich in einem Rennkajak erst mal an das neue ungewohnte Boot und auch an die Flachwasserstrecke gewöhnen müssen. Dass er dem ein Jahr älteren, kräftigen Chinesen das Gold nicht streitig machen würde, war ihm aber schon klar.



Eine absolut starke Leistung von Dennis Söter war dieser Erfolg in Singapur mit der Silbermedaille und sein Trainer Klaus Gebhard ist richtig stolz auf ihn.

Schließlich fanden zum ersten Mal die olympischen Spiele für die Jugend in Singapur statt und dann holte Dennis auch gleich noch eine Medaille, das hätte er selbst wohl nie gedacht! Der Wettbewerb selbst war auch ungewohnt für ihn, nicht nur der Wettkampf auf dem flachen Wasser, sondern schon der Start (Sprung von einer Startrampe auf die Strecke und anschließendes Befahren im Slalomkurs der dicken Torstäbe) war ungewöhnlich! Im Viertelfinale besiegte er mit 1:40,23 Minuten den Polen Patryk Sokol der hier 1:56,92 Minuten fuhr. Dann konnte Dennis im Halbfinale mit 1:42,33 Minuten den Canadier Hayden Daniels der die Strecke in 1:48,94 Minuten befuhr, besiegen. Die spannenden Wettkämpfe fanden international hoch beachtetes Interesse und die Freude an der Teilnahme wurde für den Schwabenkanuten mit einer Medaille gekrönt. Wer weiß, ob und wo er die anderen Teilnehmer in seinen späteren internationalen Wettkämpfen wieder trifft? Eine spannende, tolle Erfahrung für den jungen Canadier Einer Spezialisten. Terminlich konnte er wegen der YOG nicht an der Deutschen Jugendmeisterschaft teilnehmen, aber das wird er mit dieser Erfahrung und dem Erfolg sicherlich gut verschmerzen

Dennis – nicht nur Dein Trainer sondern die gesamten Kanu Schwaben – sind stolz auf Dich und gratulieren Dir ganz herzlich an dieser Stelle und freuen uns schon sehr auf Deine Rückkehr.

Deutsche Meisterschaften der Jugend und Junioren 2010

In Augsburg fanden vom 14./15.8.2010 die Deutschen Meisterschaften der Jugend und Junioren statt. Während am Samstag die Qualifikationsrennen stattfanden, gab es am Sonntag die Halbfinale und die Finalwettkämpfe. Bei den Mannschaftswettbewerben der Juniorinnen konnten die Kanu Schwaben mit Anzinger-Rolle-Habersetzer den vierten Platz belegen, bei den Junioren mit Kupka-Hegge-Böttcher den dritten Platz herausfahren. Den vierten Platz holte sich das zweite Schwabenteam mit Olsowski-Ohmayer und Beier.



Marlene Anzinger



Samuel Hegge

Marlene Anzinger fuhr sich im Finallauf bei den Juniorinnen auf den dritten Platz, ihr Vereinskamerad Samuel Hegge bei der Jugend auf den zweiten Platz der Deutschen Meisterschaft. Insgesamt – mit dem dritten Platz der Junioren im Team mit Kupka-Hegge-Böttcher konnten die Kanu Schwaben an diesem Wochenende drei Medaillen einheimsen. Gratulation an die Medaillengewinner und auch an die weiteren Finalisten!

Weitere Jugendfahrer mit Olsowski (5) und Böttcher (6) sowie Rolle (10) im Finale, Kupka bei den Junioren (6), also wirklich gute Ergebnisse auf der nicht einfach ausgehängten Strecke.

Deutsche Mannschaftsergebnisse und Vereinspokal**3 x Kajak Einer weiblich**

1. Ganser - Decker - Astner 151,02/8 KK Rosenheim
2. Prijon - Jüttner - Weise 157,93/12 LKC Leipzig
3. Sörensen - Barthel - Trummer 158,04/8 TSV Gera-Zwötzen
4. Anzinger - Rolle - Habersetzer 164,31/12 Kanu Schwaben

3 x Canadier Einer männlich

1. Pfeiffer - Strauß - Breuer 142,37/6 AKV Augsburg
2. Tilgner - Gerth - Braune 162,86/6 BSV Halle
3. Piontek - Unterberg - Horn 179,41/14 WSC Bayer Dormagen

3 x Kajak Einer männlich

1. Schweikert - Dinkelacker - Bretzinger 124,22/2 KCE Waldkirch
2. Jäckels - Jäckels - Funk 127,07/2 KSV Bad Kreuznach
3. Kupka - Hegge - Böttcher 131,22/4 Kanu Schwaben
4. Olsowski - Ohmayer - Beier 133,05/4 Kanu Schwaben

Einzelergebnisse aus den Finalrennen**Kajak Einer Juniorinnen (acht Boote im Finale)**

1. Funk Ricarda 114,89/2 KSV Bad Kreuznach
2. Decker Jessica 117,03/2 KK Rosenheim
3. Anzinger Marlene 121,77/2 Kanu Schwaben

Kajak Einer Jugend weiblich (10 Boote im Finale)

1. Trompeter Caroline 120,61/0 SKG Hanau
2. Berger Sonja Sch A 124,98/4 KK Rosenheim
3. Schwanholt Ann-Kathrin 128,16/6 KCF Magdeburg
10. Rolle Margit 244,71/108 Kanu Schwaben

Canadier Einer Junioren (sechs Boote im Finale)

1. Pfeiffer Frederick 118,23/4 AKV Augsburg
2. Mahne Maceo 127,23/4 LKC Leipzig
3. Siegismund Torgen 128,34/6 MTV Luhdorf-Roydorf

Canadier Einer Junioren (acht Boote im Finale)

1. Strauß Franz 119,28/2 AKV Augsburg
2. Reichenbach Philipp 122,05/2 TSV Gera-Zwötzen
3. Seeger Tom 134,49/4 KST Rhein-Ruhr

Canadier Zweier Junioren (vier Boote im Finale)

1. Müller Jan - Prinz Marcel 122,46/2 KST Rhein-Ruhr

2. Günz Tillmann - Solarek Toni 131,62/6 SGK Meißen
3. Kerstan Michel - Oltmanns Ansgar 184,33/56 LKC Leipzig

Canadier Zweier Jugend (drei Boote im Finale)

1. Jüttner - Walter 177,76/8 LKC Leipzig
2. Krüger Hans - Sommer Paul 179,13/6 SG Einheit Spremberg
3. Tilgner - Grunwald 243,82/56 BSV Halle

Canadier Einer Jugend weiblich (drei Boote im Finale)

1. Wagner Carolin Sch A 302,13/60 LKC Leipzig
2. Grünbeck Hannah 335,38/160 SKC Saarbrücken
3. Krause Sabine 731,60/604 BSV Halle

Kajak Einer Junioren (zehn Boote im Finale)

1. Schweikert Fabian 100,00/0 KCE Waldkirch
2. Kargl Tobias 100,61/0 KK Rosenheim
3. Laugwitz Laurenz 100,76/0 KC Zugvogel Köln
6. Kupka, Andre 153,15/50 Kanu Schwaben

Kajak Einer Jugend (zehn Boote im Finale)

1. Jäckels Andre 105,20/0 KSV Bad Kreuznach
2. Hegge Samuel 108,53/2 Kanu Schwaben
3. Breuer Tobias 110,62/0 KST Rhein-Ruhr
5. Olsowski Stephan 113,01/2 Kanu Schwaben Augsburg
6. Böttcher Cornelius 114,42/6 Kanu Schwaben Augsburg

Kanuslalom Europameisterschaft im slowakischen Bratislava

Licht und Schatten für die Deutschen bei der EM in Bratislava – im Teamwettbewerb bei den K 1 Damen sowie bei den K 1 Herren Licht, jedoch im Einzel blieb ihnen diesmal eine Medaille verwehrt!

Alexander Grimm – Jan Benzien und Jasmin Schornberg im Finale der besten Zehn – es blieb ihnen leider in den Einzelwettbewerben eine Medaille verwehrt.

Kajak Einer Herren Europameister Peter Kauzer/SLO

Der Kanu Schwabe Alexander Grimm paddelte bei den K 1 Herren für Deutschland auf den fünften Platz. Es siegte der amtierende Weltmeister Peter Kauzer aus Slowenien und holte sich gleich den Europameistertitel.

Die Tschechen Vavrinec Hradilek und Jure Meglic holten sich die Plätze zwei und drei.

Ehrlicherweise muss man sagen, die Strecke war diesmal verdammt schwer ausgehängt, oben bei der Kombination 11,12, dann 14,15 und kurz vor dem Ziel mit den drei Toren 18, 19 und 20. Natürlich gab es noch weitere knifflige Stellen, aber so kurz vor dem erhofften Titel musste manche Medaillenhoffnung letzten Endes begraben werden.

Das Tor 18 befand sich direkt unterhalb des „Niagara“ Wasserfalls als Aufwärtstor – zu früh eingedreht, der Sportler stand vor dem Tor in falscher Richtung und hatte zu tun, sich in die richtige Position zu bringen, dann hieß es auf der Walze zum Tor 19 zu fahren (Aufwärtstor) und wehe, der Sportler fuhr nicht sauber weit genug aus dem Tor 19 hinaus, so verfehlte er unweigerlich das Abwärtstor 20 und fuhr links daran vorbei. Besonders hart ging es den C 1 Damen und den C 1 Herren. Diese hatten gewaltig zu kämpfen. Von zehn Finalisten bei den C 1 Herren waren acht Rechtsschläger, die Strecke war anscheinend nur für Rechtsschläger ausgehängt. Zwei Linksschläger zeigten aber ihre Klasse, Michal Martikan mit Platz eins und Jan Benzien mit Platz vier. Jana Dukatova hatte bei den C 1 Damen mit dem zweiten Platz auch 50 Strafsekunden eingesammelt, daran sieht man, dass auch sie auf ihrer Hausstrecke Schwierigkeiten mit der Streckenführung hatte. Vielleicht sollte man es zukünftig nicht ganz so schwer aushängen.

Canadier Einer Herren Europameister Michal Martikan

Der Dreifacherfolg der slowakischen Sportler Michal Martikan, Matej Benus und Alexander Slafkovsky war nicht hervorzusehen, aber Jan Benzien vom LKC Leipzig konnte doch mit dem vierten die beste deutsche Einzelplatzierung erreichen. Schade auch für den Schwabenkanuten Sideris Tasiadis, er kam mit Platz 13 nicht in das Finale und konnte seine Klasse nicht unter Beweis stellen. Er liebt ja schwere Strecke und wildes Wasser, aber trotz einem Nullfehlerlauf unterwegs die eine oder andere Sekunde verloren. Das war aber auch ein spannender harter Wettkampf!



Frischgebackene Europameister wurden die hübschen Damen Jasmin Schornberg (KR Hamm), Melanie Pfeifer (Kanu Schwaben Augsburg) und Jennifer Bongardt (WSF Köln) im Team im Kajak Einer.



Nur knapp hinter den Siegern aus Polen (0,49 Sekunden) gewannen die deutschen Kajak Einer Herren mit dem Augsburger Olympiasieger Alexander Grimm, Hannes Aigner (Kanu Schwaben und AKV Augsburg) und Sebastian Schubert (KR Hamm) in der zweiten Auflage der Europameisterschaft nunmehr verdient Silber.

K 1 Damen Europameisterin 2010 Jana Dukatova

Würde die dritte deutsche Finalteilnehmerin Jasmin Schornberg (KR Hamm) als amtierende Weltmeisterin den Europameistertitel erringen können? Nein, es klappte leider nicht, sie wurde sechste bei den Kajak Einer Damen. An einem Tor war ihr Kopf im Tor aber das Boot außerhalb und sie handelte sich dadurch 50 Strafsekunden ein. Mit 50 Strafsekunden auf dem sechsten Platz unter den Top 10, daran kann man auch ersehen, wie schwer die Strecke auch für die Damen zu befahren war. Europameisterin wurde mit deutlichem Vorsprung von über vier Sekunden Jana Dukatova aus der Slowakei. Unsere Schwabenkanutin Melanie Pfeifer hatte leider vier Strafsekunden unterwegs eingesammelt und mit Platz zwölf knapp den Sprung unter die Top 10 verpasst. Jennifer Bongardt hatte ihren schwarzen Tag, Tor acht verpasst und an Tor 18,19 und 20 lief es grundlegend schief!

Canadier Zweier Herren Europameister Skantar-Skantar

Die Canadier Zweier Herren, hier waren keine deutschen Boote im Finale vertreten, alle drei Boote schieden im Semifinale leider aus. Von elf deutschen Booten im Semifinale schafften es nur drei Boote in die Top 10 Finalistenrunde, aber wie es manchmal kommen kann, es reichte nicht für einen Medaillenplatz. Skantar-Skantar wurden im C II Europameister.

In der kommenden Woche wird die Pre-Worldchampionship in Bratislava ausgeführt, hoffen wir, dass es für die jungen Sportlerinnen und Sportler nicht so schwierig wird wie für die A-Mannschaft des DKV. Aber das nächste Highlight steht auch schon für das A-Team fest – in zwei Wochen geht es zur Weltmeisterschaft ins slowenische Tacen. Somit folgt ein Wettkampf dem nächsten, einer hochkarätiger als der andere.

Ergebnisse der Einzelwettkämpfe:**Kajak Einer Herren**

1. Peter Kauzer (SLO) 87,82 (0)
 2. Vavrinec Hradilek (CZE) 89,85 (2)
 3. Jure Meglic (SLO) 89,97 (2)
 5. Alexander Grimm (Kanu Schwaben Augsburg) 92,09 (0)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 13. Hannes Aigner (AKV Augsburg) 95,79 (0), 15. Sebastian Schubert (KR Hamm) 97,47 (2)

Canadier Einer Herren:

1. Michal Martikan (SVK) 90,06 (0)
 2. Matej Benus (SVK) 92,10 (0)
 3. Alexander Slafkovsky (SVK) 93,89 (2)
 4. Jan Benzien (LKC Leipzig) 96,02 (0)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 13. Sideris Tasiadis (KSA) 99,73 (0)
in der Qualifikation ausgeschieden: 21. Franz Anton (LKC Leipzig).

Canadier Zweier Herren:

1. Ladislav Skantar/Peter Skantar (SVK) 101,21 (0)
 2. Jaroslav Volf/Ondrej Stepanek (CZE) 102,38 (2)
 3. David Florence/Richard Hounslow (GBR) 103,38 (0)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 12. Kai Müller/Kevin Müller (KCF Magdeburg) 111,84 (2), 17. Robert Behling/Thomas Becker (MSV Buna-Schkopau) 164,01 (52), 20. David Schröder/Frank Henze (LKC Leipzig) 218,14 (102)

Kajak Einer Damen:

1. Jana Dukatova (SVK) 97,59 (0)
 2. Corinna Kuhnle (AUT) 101,68 (0)
 3. Ursa Kragelj (SLO) 101,99 (2)
 6. Jasmin Schornberg (KR Hamm) 153,59 (50)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 12. Melanie Pfeifer (KSA) 110,84 (4), 20. Jennifer Bongardt (WSF Köln) 308,93 (202)

Canadier Einer Damen:

1. Katerina Macova (SVK) 160,13 (50)
2. Jana Dukatova (SVK) 170,05 (54)
3. Caroline Loir (FRA) 183,29 (50)

EM-Medaillenspiegel in Bratislava 2010

Land	Gold	Silber	Bronze	Gesamt
1. Slowakei	5	2	2	9
2. Tschechische Republik	1	3	0	4
3. Polen	1	2	0	3
4. Deutschland	1	1	0	2
5. Slowenien	1	0	3	4
6. Österreich	0	1	0	1
7. Frankreich	0	0	2	2
8. Großbritannien	0	0	2	2

Gold und Silber für Deutschland

Europameisterschaften im slowakischen Bratislava im Kajak Einer Damen und Kajak Einer Herren Team auf streng ausgehängtem Kurs in zwei Disziplinen ein voller Erfolg!

Canadier Einer und Canadier Zweier mit jeweils einem vierten Platz.

Die Kanu Schwaben dürfen sich über zwei neue Medaillen freuen – einmal Gold durch Melanie Pfeifer und einmal EM Silber durch Alexander Grimm. Der Nachbarverein AKV Augsburg mit EM Silber im Team Hannes Aigner!

Frischgebackene Europameister wurden die hübschen Damen Jasmin Schornberg (KR Hamm), Melanie Pfeifer (Kanu Schwaben Augsburg) und Jennifer Bongardt (WSF Köln) im Team im Kajak Einer. Auf die Plätze zwei und drei fuhren die polnischen und slowakischen Kajak Einer Spezialistinnen. Ein harter Qualifikationswettkampf hatte am Vormittag in den jeweiligen Disziplinen die besten fünf Mannschaften (bei den K 1 Herren die besten sieben Mannschaften) für das Finale herauskristallisiert. Nur knapp hinter den Siegern aus Polen (0,49 Sekunden) gewannen die deutschen Kajak Einer Herren mit dem Augsburger Olympiasieger Alexander Grimm, Hannes Aigner (Kanu Schwaben und AKV Augsburg) und Sebastian Schubert (KR Hamm) in der zweiten Auflage der Europameisterschaft nunmehr verdient Silber. Die Europameisterschaft musste ja im Juni wegen Hochwasser abgesagt werden und fand nunmehr erneut in Bratislava statt. Diesmal bei knallheißem Wetter. Auf den dritten Platz fuhr sich das starke K 1 Herren Team aus Slowenien.

Pech diesmal für die Canadier Einer Herren mit Sideris Tasiadis (Kanu Schwaben Augsburg), Jan Benzien und Franz Anton (LKC

Leipzig). Acht Strafsekunden waren einfach zu viel, deshalb reichte es nur zum vierten Platz. Die Slowaken fuhren souverän und gewannen den Europa Meistertitel, auf Platz zwei folgte das tschechische Team und Frankreich fuhr sich auf den dritten Platz. Ganz zum Schluss gingen die Canadier Zweier Herren an den Start. Erwartet wurde der Sieg vom slowakischen Team, Pustekuchen, 50 Strafsekunden an Tor 19 eingehandelt, in der Endauswertung hinter Deutschland auf Rang fünf. Auf den vierten Rang fuhren sich die Canadier Zweier David Schröder/Frank Henze (LKC Leipzig), Robert Behling/Thomas Becker (MSV Buna-Schkopau) sowie Kai und Kevin Müller (KCF Magdeburg). Sieger und Europameister im C II Herren wurde Tschechien, zweite Polen, dritte England.

Christos Tsakmakis – der einzige griechische Starter – konnte diesmal nicht mit ins Teamgeschehen eingreifen, da sein griechisches Team nicht mit in Bratislava vertreten ist, in der Qualifikation im Einzelwettbewerb am Vortag hatte er Pech und verpasste den Sprung unter die besten Top 20. Der Augsburger (Kanu Schwaben) nahm es gelassen, „einmal klappt es und ein anderes Mal leider nicht“.

Am Sonntag geht es dann in die Einzelwettbewerbe. Die begehrten Finalplätze sind durch elf deutsche Boote im Halbfinale in greifbare Nähe gerückt. Das wird noch eine spannende Sache für die deutschen Slalomspezialisten. Am Sonntagabend geht es dann wieder zurück nach Deutschland, früh morgens werden die Kanuten dann wieder in der Heimat erwartet.

Ergebnisse Mannschaftswettbewerb:**Finale:****Kajak Einer Herren:**

1. **Polen** (Mateusz Polaczyk, Grzegorz Polaczyk, Dariusz Popiela) 108,49 (0)
2. **Deutschland** (Alexander Grimm, Hannes Aigner, Sebastian Schubert) 108,98 (0)
3. **Slowenien** (Peter Kauzer, Jure Meglic, Dejan Kralj) 110,86 (4)

Canadier Einer Herren:

1. **Slowakei** (Michal Martikan, Alexander Slafkovsky, Matej Benus) 112,73 (0)
2. **Tschechische Republik** (Stanislav Jezek, Jan Masek, Michal Jane) 116,94 (2)
3. **Frankreich** (Tony Estanguet, Denis Gargaud Chanut, Nicholas Peschier) 119,63 (6)
4. **Deutschland** (Sideris Tasiadis, Jan Benzieng, Franz Anton) 124,15 (8)

Kajak Einer Damen:

1. **Deutschland** (Jasmin Schornberg, Melanie Pfeifer, Jennifer Bongardt) 136,20 (4)
2. **Polen** (Natalia Pacierpnik, Malgorzata Milczorek, Joanna Medon) 137,38 (4)
3. **Slowakei** (Jana Dukatova, Gabriela Stacherova, Dana Benusova) 140,02 (10)

Canadier Zweier Herren:

1. **Tschechische Republik** (Jaroslav Volf/Ondrej Stepanek, Lukas Prinda/Jan Havlicek, Tomas Koplik/Jakub Vrzan) 124,67 (0)
2. **Polen** (Piotr Szczepanski/Marcin Pochwala, Pawel Sarna/Dawid Dobrowolski, Dariusz Chlebek/Patryk Brzezinski) 128,34 (2)
3. **Großbritannien** (Timothy Baillie/Etienne Stott, David Florence/Richard Hounslow, Daniel Goddard/Colin Radmore) 133,13 (6)
4. **Deutschland** (David Schröder/Frank Henze, Robert Behling/Thomas Becker, Kai Müller/Kevin Müller) 134,17 (2)

Europameisterschaften im Kanuslalom Junioren und U 23 in Markkleeberg**Endstand der Einzelmedaillen nach den Finalläufen**

Im Kajak-Einer der Damen triumphierte Jacqueline Horn und gewann Gold für Deutschland. Platz zwei und EM Bronze ging an Katerina Kudejova/CZE und Corinna Kuhnle/AUT.

Jacqueline Horn konnte es gar nicht fassen, so einen guten Lauf in Markkleeberg zu erreichen im Finale ist nicht einfach und dann gleich noch die Goldmedaille einzuheimsen, ein toller Erfolg! Der für Griechenland startende Kanu Schwabe Christos Tsakmakis wurde Dritter und knapp an einer Medaille vorbei



gerauscht - Sideris Tasiadis, der Kanu Schwabe ließ diesmal seinem Vereinskameraden Christos den Vortritt und wurde vierter - ein starkes Resultat der Schwabekanuten!

Resultate in den Einzelwettbewerben:

Junioren Resultate

Kajak Einer Herren:

1. Jiri Prskavec (CZE) 91,96 (0)
 2. Fabian Schweikert (GER) 97,15 (2)
 3. Rafal Polaczyk (POL) 98,30 (4)
 5. Laurenz Laugwitz (GER) 99,99 (4)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 14. Fabian Schüssler (GER vom AKV Augsburg) 103,02 (4)

Canadier Einer Herren:

1. Kacper Gondok (POL) 101,74 (0)
 2. Kirill Setkin (RUS) 101,81 (4)
 3. Kilian Foulon (FRA) 103,01 (0)
 4. Maceo Mahne (GER) 103,92 (0)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 13. Sebastian Tilgner (GER) 112,46 (4), 17. Frederick Pfeiffer (GER vom AKV Augsburg) 123,63 (2)

Canadier Zweier Herren:

1. Michal Wiercioch/Grzegorz Majerczak (POL) 114,60 (2)
 2. Jan Michael Müller/Marcel Prinz (GER/KST Rhein-Ruhr) 116,70 (0)
 3. Jakub Hojda/Tomas Macasek (CZE) 118,93 (2)
 7. Michel Kerstan/Ansgar Oltmanns (GER) 133,80 (6)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 15. Tom Lorke/Max Gerth (GER) 173,31 (52)

Kajak Einer Damen:

1. Clara Giai Pron (ITA) 109,84 (2)
 2. Pavlina Zasterova (CZE) 111,71 (2)
 3. Eva Tercej (SLO) 112,59 (2)
 9. Lisa Fritsche (GER) 123,56 (14)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 14. Caroline Trompeter (GER) 127,74 (4), 16. Ricarda Funk (GER) 158,98 (50).

Canadier Einer Damen:

1. Viktoria Wolffhardt (AUT) 167,60 (8)
 2. Mallory Franklin (GBR) 173,39 (54)
 3. Jessica Decker (GER) 215,21 (8)
- im Halbfinale ausgeschieden:* Tammy Behrendt (GER) Hannah Grünbeck (GER) DNF

U23 Resultate

Kajak Einer Herren:

1. Sebastian Schubert (GER) 90,40 (0)
2. Hannes Aigner (GER) 90,49 (0)
3. Vivien Colober (FRA) 90,67 (0)
9. Paul Böckelmann (GER) 94,96 (2)

Canadier Einer Herren:

1. Denis Gargaud Chanut (FRA) 93,35 (0)
2. Matej Benus (SVK) 94,44 (0)
3. Christos Tsakmakis (GRE) 96,44 (2) Kanu Schwaben
4. Sideris Tasiadis (GER) 97,12 (0) Kanu Schwaben
8. Alexander Funk (GER) 102,04 (2)
10. Franz Anton (GER) 104,42 (6)

Canadier Zweier Herren:

1. Pierre Picco/Hugo Biso (FRA) 104,55 (2)
 2. Gauthier Klauss/Matthieu Peche (FRA) 104,95 (0)
 3. Ondrej Karlovsky/Jakub Jane (CZE) 105,76 (0)
- im Halbfinale ausgeschieden:* 11. Robert Behling/Thomas Becker (GER) 114,46 (2), 12. Kai Müller/Kevin Müller (GER) 114,97 (4), 15. Holger Gerdes/Jan-Phillip Eckert (GER) 117,33 (2)

Kajak Einer Damen:

1. Jacqueline Horn (GER) 102,79 (0) Kanu Schwaben
2. Katerina Kudejova (CZE) 104,80 (0)
3. Corinna Kuhnle (AUT) 106,94 (2)
6. Cindy Pöschel (GER) 109,43 (6)
8. Stefanie Horn (GER) 115,59 (8)

Canadier Einer Damen:

1. Michaela Grimm (GER) 182,13 (12) Kanu Schwaben
2. Claire Jacquet (FRA) 182,40 (54)
3. Sabrina Barm (GER) 220,12 (58)
4. Lena Stöcklin (GER) 373,52 (210)

Der Wettbewerb der C 1 Damen wurde nach den Regularien nur als Rahmenrennen gewertet. Dass Michaela Grimm hier siegte, eine absolut starke Leistung der jungen Kanutin.

Medaillenspiegel der teilnehmenden 25 Nationen in Marktleeburg 2010.

Deutschland holte insgesamt sechsmal Gold, viermal Silber und zweimal Bronze, eine tolle Ausbeute, allen Medaillengewinnern herzliche Glückwünsche und besonders den Kanu Schwaben!

Land	Gold	Silber	Bronze	Gesamt
Deutschland	6	4	2	12
Polen	3	2	2	7
Frankreich	3	1	2	6
Tschech. Republik	2	3	4	9
Slowenien	1	1	1	3
Italien	1	0	2	3
Österreich	1	0	2	3
Großbritannien	0	4	0	4
Slowakei	0	1	1	2
Russland	0	1	0	1
Griechenland	0	0	1	1

Kanuslalom Teamresultate 6.8.2010 Finalläufe

Junioren Resultate

C2 Herren

1. Brzezinski Filip/Brzezinski Andrzej, POL 143,19 (4)
- Wiercioch Michal/Majerczak und Plewa Przemyslaw/Kucia Tomasz
2. Tatchell George/Westley, GBR 145,01 (10)
- Holliday Matthew/Evans Matthew und Shaw Jonathan/Allwood Liam
3. Kerstan Michel/Oltmanns Ansgar, GER 150,68 (8)
- Lorke Tom/Gerth Max und Müller Jan Michael/Gregorz Marcel Prinz

K1 Herren

1. Prskavec Jiri/Cvikl Ondrej/Strnad Jaroslav, CZE 110,75 (0)
2. Clarke Jos./Lee-Edwards Ciaran/Bain David, GBR 115,02 (4)
3. Veronesi L./Ivaldi Zeno/De Gennaro Giovanni, ITA 116,10 (6)

K1 Damen

1. Fritsche Lisa/Trompeter C./Funk Ricarda, GER 129,17 (2)
2. Wilson Natalie/Woodcock E./Latham Bethan, GBR 130,12 (0)
3. Galuskova K./Bustova A./Zastirova P., CZE 180,68 (50)

C1 Herren

1. Tilgner Seb./Pfeiffer Frederick/Mahne Maceo, GER 115,72 (0)
2. Gondok Kacper/Pasiut Wojciech/Sztuba Igor, POL 116,55 (2)
3. Øiha Martin/Bozek Radim/Pesek Michal, CZE 121,19 (2)

U 23 Resultate

C1 Damen

1. FRA 205,95 (24)
2. GER 515,77 (316)
3. GER 585,71 (320)

C2 Herren

1. Gerdes Holger/Eckert Jan-Phillip, GER 121,35 (0)
- Behling Robert/Becker Thomas und Müller Kai/Müller Kevin
2. Kaspar Jonáš/Šindler Marek, CZE 126,24 (2)
- Gotvald Robert/Vleek Jan und Karlovsky Ondrej/Jani Jakub
3. Chlebek Dariusz/Brzezinski Patryk, POL 132,49 (2)
- Gondok Kamil/Poparda Andrzej und Kasprzak K./Kasprzak M.

K1 Herren

1. Daille Etienne, Colober Vivien, Combot Seb., FRA 105,59 (2)
2. Pasiut Michal, Polaczyk M., Polaczyk L., POL 106,61 (0)
3. De Gennaro Riccardo, Mayr L., Raiba Omar, ITA 107,52 (2)

K1 Damen

1. Kragelj Urša, Slapsak Nina, Tarcelj Eva, SLO 125,57 (0)
2. Horn Stef., Pöschel Cindy, Horn Jac., GER 129,36 (10)
3. Kuhnle Cor., Wolffhardt Vik., Leitner Lisa, AUT 130,99 (6)

C1 Herren

1. Funk Alex., Anton Franz, Tasiadis Sideris, GER 109,59 (0)
2. Savsek Ben., Lenareie Jure, Bereie An e, SLO 112,28 (2)
3. Benus Matej, Rozmus Karol, Baiura Jerguš, SVK 113,81 (0)

Youth World Rafting Championships in Zoetermeer/NL für 4er Raft

Teilnehmer:

Damen: 5 Boote (Deutschland, Venezuela, Niederlande, Großbritannien, Russland)

Herren: 13 Boote (Deutschland, Tschechien 2x, Japan 2x, Brasilien, Venezuela, Niederlande, Bosnien-Herzegowina, Türkei, Russland, Slowenien, Großbritannien)

Gesamtplan:

4 Einzelwertungen (Sprint, Head2Head, Slalom, Abfahrt)
+ Gesamtwertungen (alle Einzelwettkämpfe addiert = 1000 Punkte ansteigend mit Prozenten)

Montag (12.07): Sprint (Sieger 100 Punkte)

Dienstag(13.07): Head2Head (Sieger 200 Punkte)

Mittwoch(14.07): Slalom (Sieger 300 Punkte)

Donnerstag(15.07): Abfahrt (Sieger 400 Punkte)

Ergebnisse Damen:

Sprint:

1. Platz: Deutschland (100 Punkte)
2. Platz: Niederlande (88 Punkte)
3. Platz: Russland (79 Punkte)

Head2Head:

1. Platz: Niederlande (200 Punkte)
2. Platz: Deutschland (176 Punkte)
3. Platz: Venezuela (158 Punkte)

Slalom:

1. Platz: Deutschland (300 Punkte)
2. Platz: Niederlande (264 Punkte)
3. Platz: Venezuela (237 Punkte)

Abfahrt:

1. Platz: Niederlande (400 Punkte)
2. Platz: Deutschland (352 Punkte)
3. Platz: Russland (316 Punkte)

Gesamtwertung:

1. Platz: Niederlande (952 Punkte)
2. Platz: Deutschland (928 Punkte)
3. Platz: Russland (746 Punkte)

Ergebnisse Herren:

Sprint:

1. Platz: Russland (100 Punkte)
2. Platz: Niederlande (88 Punkte)
3. Platz: Türkei (79 Punkte)
5. Platz: Deutschland (69 Punkte)

Head2Head:

1. Platz: Russland (200 Punkte)
2. Platz: Tschechien (176 Punkte)
3. Platz: Türkei (158 Punkte)
5. Platz: Deutschland (138 Punkte)

Slalom:

1. Platz: Deutschland (300 Punkte)
2. Platz: Russland (264 Punkte)
3. Platz: Tschechien (237 Punkte)

Abfahrt:

1. Platz: Deutschland (400 Punkte)
2. Platz: Russland (Punkte 352 Punkte)
3. Platz: Niederlande (316 Niederlande)

Gesamtwertung:

1. Platz: Russland (916 Punkte)
2. Platz: Deutschland (907 Punkte)
3. Platz: Niederlande (764 Punkte)

Bootsbesetzungen:

Damen: 1. Martina Rolle (vorne links), 2. Hanna Ressel (vorne rechts), 3. Caroline Schlumprecht (hinten links) und 4. Yvonne Böwing (hinten rechts)– Alle Kanu Schwaben Augsburg

Herren: 1. Leo Anzinger (vorne links), 2. Gabriel Holzapfel (vorne rechts), 3. Merlin Holzapfel (hinten links), 4. Ludwig Wöhr (hinten rechts) – Alle Kanu Schwaben Augsburg

Zusammenfassung:

4x Gold und 4x Silber für Deutschland (Sieger des Medaillenspiegels)

Highlights:

Slalom: Herren gewinnen durch ersten Lauf mit nahezu perfekter Linie aber mit 2 Torstabberührungen (wie Kanu-Slalom; nur ein Lauf zählt) – Pro Torstabberührungen 5 Strafsekunden, pro falsch oder nicht befahrene Tore 50 Strafsekunden – Damen gewinnen sensationell ihr Rennen mit einer sehr guten Linie und wenig Strafsekunden (im Gegensatz zu den anderen Booten)

Abfahrt: Nicht wirklich eine „Abfahrt“ – vier Runden auf einer Anlage ähnlich wie Leipzig/ Markkleeberg – Massenstart auf dem See; eine Runde um gesetzte Bojen, Ausstieg am Ziel des Kanals, Sprint mit Boot über Treppen und Sand zum Start des Kanals und Einstieg bis zum Ziel des Kanals (1 Runde/ ca. 5 – 6 min.) – Damen erkämpfen sich einen sicheren 2. Platz. Ein Sieg hätte auch einen Sieg in der Gesamtwertung bedeutet – Herren reihten sich nach Massenstart hinter den Russen ein und bedrängten sie über dreieinhalb Runden mit zahlreichen Überholungsversuchen, die die Russen immer wieder nur durch Zentimeter für sich entscheiden konnten. In der vierten und letzten Runde gelang es allerdings auf der langen Geraden im See durch ein beherrztes Überholmanöver an den Russen vorbei zu ziehen, diese Führung wurde dann bis ins Ziel nicht mehr abgegeben. Trotz des Sieges in der Abfahrt und der daraus resultierenden 400 Punkte reichte es in der Endabrechnung nur zum zweiten Platz. Ganze zehn Punkte fehlten zur Goldmedaille in der Gesamtwertung.

Redaktionsschluss für die Ausgabe 6/2010: 01.11.2010

Der Eingang von Manuskripten wird nicht bestätigt.
Fragen unter Tel. 08232/90 66 11 an Herrn Mauerhoff.
E-Mail: alfred.mauerhoff@gmx.de

Autosattlerei • Möbelpolsterei

Cabrio-Verdecke • Oldtimer- und
Kutschenrestaurierung • orthopädische Autositze

Sitzkomfort nach Maß



Ein Jahr
Paßform
Garantie

ASS bietet die körperechte Paßform, individuell auf Ihren Körper zugeschnitten.

ASS bietet mit seinem Maßsitz professionelle Anpassung des Sitzes an Ihren Körper.

ASS Autositze sind für fast alle Fahrzeuge geeignet.

WIR MÖBELN IHRE ALTE LIEBE WIEDER AUF!

Frisch bezogen oder gepolstert, wirkt Ihr betagter Sessel völlig umgewandelt. Wir holen ihn und liefern Wohlfühl-Komfort zurück



ASS Autositze

Hermann Schnierle GmbH, Dieselstr. 43, 86368 Gersthofen
Tel. 08 21/29 99 30, Fax 08 21/47 17 05
e-mail: info@schnierle.de, Internet: www.schnierle.de



Leichtathletik

gegr. 1903

German Heindl
ggeerrmmaann@aol.com
leichtathletik@tsv-schwaben-augsburg.de

☎ 0 82 31/60 90 10



Tischtennis

gegr. 1946

Dieter Stowasser
Udo Baiter
Alfred Papp

☎ 51 35 93
☎ 0 82 03/10 86
☎ 9 57 96

Erfolgreiche Hitzeschlacht

Sonntag, 11.07.2010, in Friedberg

Im Sportunterricht wäre es nicht denkbar, Schüler bei diesen Temperaturen ins Freie zu jagen. 36 Grad im Schatten, aber wer die Schulsportanlage in Friedberg kennt, weiß, dass es hier nicht viel Schatten gibt. Trotzdem liefen die Kreismeisterschaften in den Einzelwettbewerben der Schüler/Innen A und B reibungslos über die Bühne. Unsere Nachwuchssathleten konnten aus Friedberg zwei Kreismeistertitel mitnehmen. So gewann Ursula Morschl im Weitsprung der Schülerinnen B W13 mit 4,59 Metern; diese Weite bedeutet neuen Vereinsrekord. Über 75 m belegte sie den vierten Platz mit 10,76s und über 60 m Hürden wurde sie dritte mit 11,05 sek.

Erfolgreicher über die Hürden war Aleksandar Askovic, der auf der 60-Meter-Strecke den Kreismeistertitel M13 mit einer Zeit von 10,57 s und neuem Vereinsrekord holte. Über 75 m wurde er fünfter in 10,59 s und im Weitsprung sechster mit 4,61 m. *Weitere Ergebnisse:* Benedikt Seiler wurde über 60 m Hü vierter in 12,12 s, über 75 m achter mit 11,80 s und im Weitsprung elfter mit 3,37 m. Fabian Döschl; 75 m in 12,19 s, und Ivan Stankovic Weitsprung 3,12 m (alle M 12). (HDL)

Schwäbische Schüler/Schülerinnen B – Einzelmeisterschaften

18.07.2010, Dasing

Wieder konnte sich einer unserer Schüler in die Siegerlisten der Schwäbischen Schülermeisterschaften eintragen und das heiß-begehrte Meister-T-Shirt in Empfang nehmen. Bei den Bestenkämpfen in Dasing zeigte sich Alaxsandar Askovic als bester Hürdensprinter bei B-Schülern M13 und er gewann über die 60 m in 10,71 Sekunden. Im Weitsprung erreichte er mit 4,50 m den vierten und über 75 Meter mit 10,52 Sekunden den siebten Platz. Ursula Morschl wurde über 60 m Hürden mit 10,87 Sekunden fünfte und im 75 m-Lauf mit 10,80 Sekunden neunte. (HDL)

Susanne Rosenbauer – 7. Platz bei den Deutschen Meisterschaften!

Am 18.07.2010 waren die Deutschen Meisterschaften in Braunschweig. Leider konnte Susanne Rosenbauer in diesem Jahr nicht an ihre Vorjahresleistung anknüpfen als sie einen hervorragenden 4. Platz erreichte. Dennoch erreichte sie wieder den Endkampf der besten Acht. Mit einer sehr guten Leistung von 54,20 Metern wurde sie Siebte. Herzlichen Glückwunsch! (pp)

Schwabenwerfer überzeugen bei den Bayerischen Meisterschaften

Sonntag, 25. Juli 2010, in München

Sowohl Susanne Rosenbauer als auch Kai Jäger konnten bei den bayerischen Meisterschaften der Aktiven in München überzeugen.

Kai Jäger errang nach überstandener Verletzung seine Saisonbestleistung von 62,37 m, was für ihn den zweiten Platz bedeutete. Damit lag er nur rund 1,20 m hinter dem bayerischen Meister. Trotz anhaltender Rückenschmerzen sicherte sich Susanne Rosenbauer den Titel bei den Frauen. Eine Woche nach ihrem sehr guten siebten Platz bei den Deutschen Meisterschaften, gelang ihr mit 53,67 m erneut eine starke Leistung, womit ihr der Titel nicht zu nehmen war.

Herzlichen Glückwunsch an unsere Werfer, die eine sehr bewegte Saison hinter sich gebracht haben. (pp)

Den Wiederaufstieg im Visier

Eine realistische Chance, den direkten Wiederaufstieg in die Kreisliga I zu schaffen, hat die **1. Herrenmannschaft**.

Zwar musste man den Abgang von Thomas Kern hinnehmen, doch die zwei Neuzugänge, Carsten Jakob und Christian Dubil, werden die Mannschaft auf jeden Fall verstärken.

Eine Kostprobe seines Könnens lieferte Christian Dubil bereits bei den Vereinsmeisterschaften ab, als er im Endspiel die bisherige Nr. 1, Alex Mair, bezwang und auf Anhieb Vereinsmeister wurde.

Das Team um Alex Mair kann also mit einem guten Gefühl in die neue Saison starten und wir alle wünschen uns, dass das Projekt „Wiederaufstieg“ realisiert wird.

Bedingt durch die zwei Neuzugänge rückt Willi Geißlinger in die **2. Herrenmannschaft** und bedeutet für diese auf jeden Fall eine wesentliche Verstärkung.

Das Team um Alfred Papp hat damit das Potenzial, um die oberen Tabellenplätze in der Kreisliga IV mitzuspielen.

Auch die „Zweite“ kann daher mit Rückenwind in die neue Saison starten.

Noch auf wackligen Beinen steht dagegen der Einsatz von Alfred Papp, den derzeit gesundheitliche Probleme plagten – wir wünschen ihm auf diesem Wege, dass er diese bis zum Saisonbeginn bewältigt hat.

Nachstehend die Aufstellungen der Teams mit denen sich unsere Mannschaften in der neuen Saison messen werden:

1. Herrenmannschaft, Kreisliga II Ost, Kreis 5

TSV Schwaben Augsburg: 1. Jakob, 2. Dubil, 3. Mair, 4. Hämmer, 5. Stowasser, 6. Kohlert.

SSV Wollishausen: 1. Seeleuther, 2. Wallner Richard, 3. Wallner Nicole, 4. Wallner Manfred, 5. Schmid, 6. Barmert.

TSV Königsbrunn III: 1. Bittmann, 2. Pinnel Nikolaus, 3. Forster Thomas, 4. Wild Georg, 5. Forster Frank, 6. Kring.

Kissingen SC II: 1. Vötter, 2. Pems, 3. Bublies, 4. Braitmayer, 5. Schuch Ernst, 6. Harnohs.

SV Ried II: 1. Spicker, 2. Göschl Andreas, 3. Kiermaier, 4. Menhard, 5. Sedlmeir, 6. Wundlechner.

TSV Bobingen III: 1. Eberlein, 2. Schreier, 3. Hofner, 4. Kaufmann Max, 5. Schumacher, 6. Schenk.

Polizei SV Augsburg: 1. Emberger, 2. Zammer, 3. Riegel, 4. Neumaier, 5. Geiger, 6. Aich.

MBB SG Augsburg: 1. Sulzer, 2. Singer, 3. Hübner, 4. Andrae, 5. Schwab, 6. Prim.

FSV Wehringen II: 1. Rehm, 2. Pfalzgraf, 3. Öschay, 4. Erhardt, 5. Brem, 6. Klocker.

DJK Augsburg CCS II: 1. Siegwart, 2. Löchinger, 3. Felgenhauer, 4. Knobloch, 5. Tripo, 6. Goschy.

2. Herrenmannschaft, Kreisliga IV, West, Kreis 5

TSV Schwaben Augsburg II: 1. Geißlinger, 2. Baiter, 3. Scheel, 4. Papp, 5. Müller, 6. Nattermann, 7. Magdon, 8. Eckardt, 9. Goller.

TSV Pfensee II: 1. Ammer, 2. Oswald Peter, 3. Oswald Robert, 4. Keshyshev, 5. Dang NganDang Anh, 6. Kannler.

TTC Friedberg V: 1. Czogalla, 2. Schönwerth, 3. Steiner, 4. Auer, 5. Genderjahn, 6. Schönwiese Werner.

Polizei SV Augsburg II: 1. Filchin, 2. Braun, 3. Benz, 4. Schimmel, 5. Farny, 6. Lubin.

TSV Königsbrunn VI: 1. Meiller Rolf, 2. Schmidt, 3. Schittko, 4. Dagau-Wagner, 5. Bögl, 6. Meiller Volkmar.

SSV Bobingen IV: 1. Richert, 2. Segenschmid, 3. Geiger, 4. Gobber, 5. Aust, 6. Fuchs.

SSV Wollishausen III: 1. Mayer, 2. Schenzinger, 3. Günter, 4. Schreiber, 5. Jäkel, 6. Hack.

TSV Gögingen III: 1. Rummel, 2. Lahr, 3. Wlk, 4. Grotz, 5. Axmann, 6. Demmelhuber.

FC Haunstetten II: 1. Wurzer, 2. Neupert, 3. Schmelz Joachim, 4. Feuchter, 5. Merkle Gabriele, 6. Schmelz Stefan.

TV Mering III: 1. Follner, 2. Kahn Elfriede, 3. Brem, 4. Holzmann, 5. Gickhorn, 6. Belonic.

Nachruf

Die Tischtennisabteilung trauert um **Klaus Tippmann**, der am 10.08.2010 im Alter von 69 Jahren nach längerer Krankheit verstorben ist.

Klaus war fast 46 Jahre Mitglied unserer Abteilung. In seiner aktiven Zeit spielte er mit vorbildlichem Einsatz und beachtlichem Erfolg in mehreren Mannschaften auf Kreisebene.

Ausgezeichnet haben ihn stets echte Kameradschaft, Treue, Zuverlässigkeit und Kampfgeist.

Sein freundliches Auftreten, sowie ein absolut faires Verhalten brachten ihm auch beim Gegner große Sympathien ein.

Aufgrund seines geradlinigen und schönen Spiels war es für den Zuschauer immer eine Freude ihm zuzusehen. Ihm fehlte eigentlich nur ein Schuss Aggressivität, um noch erfolgreicher zu sein.

Mit Klaus Tippmann verliert die Tischtennisabteilung ein verdienstliches Mitglied. Seine herausragenden sportlichen und menschlichen Eigenschaften werden wir sehr vermissen. Wir werden ihn stets in bester Erinnerung behalten. *Alfred Wengenmayr*

KAHN
FEINKOST
... die besondere Adresse
Annastraße 16
Telefon 08 21/31 20 31

PARTYSERVICE
Wir kommen auch zu Ihnen!
Rufen Sie uns unverbindlich an,
wir freuen uns, Sie zu beraten.
Telefon 08 21/57 77 01
Telefax 08 21/57 77 82
www.feinkost-kahn.de

Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Turnen

gegr. 1847

Alois Weis
Nicole Zaar☎ 99 21 02
☎ 5 08 41 71

Vereinsmeisterschaft

Von Sonja Wolf und ihren Turnkindern Charlotte und Lorenz.

Gute Stimmung und beachtliche Leistungen bei den Vereinsmeisterschaften im Turnen 2010.

Am Samstag, den 24.07.2010, wurden die Vereinsmeisterschaften der Turner und Turnerinnen in der Vereinshalle ausgetragen.

Die Mädchen zeigten an den Geräten Sprung, Stufenbarren, Schwebelbalken und Boden, was sie im letzten Jahr gelernt hatten. Schon die Kleinsten waren eifrig bei der Sache und im Publikum hörte man gerauntes „Sind die süüüüb...“ Bei den größeren Turnerinnen wurden beeindruckende Übungen gezeigt. Bogengänge am Balken, Kippen und Salti am Barren imponierten dem Publikum besonders! Am Schönsten aber waren die Bodenübungen, die mit ihrer musikalischen Untermalung und den tänzerischen Elementen ein Genuss für Auge und Ohr waren.

Die Turner waren auch zahlreich vertreten. Buben müssen gleich sechs Geräte beherrschen.. Boden, Seitpferd, Ringe, Sprung, Barren und Reck verlangen Ausdauer, eine gute Koordination und viel Kraft. Die Kunstturner aus der Arberhalle zeigten, wie schön Turnen sein kann. Aber auch alle Anderen wussten das Publikum mit ihren Übungen zu beeindrucken,

Beim Gerätewechsel mit Musik wurde auch mal Quatsch gemacht, aber am Gerät hieß es sofort wieder: Ruhe und Konzentration.

Alois Weis, Abteilungsleiter, führte, wie immer gekonnt und freundlich, durch den Wettkampf.

Schön war, dass bei der Siegerehrung alle Teilnehmer eine Urkunde und eine Medaille bekamen und Alois fand dann auch die passenden Schlussworte: „Ich hoffe, dass ihr alle zufrieden mit euren Leistungen seid, wer nicht zufrieden ist, muss einfach mehr trainieren, damit er im nächsten Jahr dann zufrieden ist.“

Insgesamt war es ein richtig interessanter und vergnüglicher Vormittag. Schade nur, dass das im Anschluss geplante Grillfest wegen Dauerregen ausfallen musste.

Lorenz, 9 Jahre: „Ich finde es toll, wenn ich erster werde! Die Medaillen sind klasse! Leider sind bei der Vereinsmeisterschaft die Geräte schlecht. Ich frage mich, wie man an diesem Reck Riesenfelgen turnen soll.“

Charlotte, 11 Jahre: „Ich freue mich, wenn jeder Spaß hat und alle zeigen, was sie können. Turnen ist die beste Sportart.“

An dieser Stelle gleich noch ein Dankeschön an Ella, Luis und Florian für die gelungene Organisation rund um die Vereinsmeisterschaft verbunden auch mit einem dicken Dankeschön an die 12 Kampfrichter: Ella, Andi, Steffi, Isa, Valerie, Flo, Roland, Artjem, Lukas, Kim, Domi und Lewis.

Und nun zu den Ergebnissen im Einzelnen:

Beste Nachwuchsturnerin ist Hanna Gebler, bester Nachwuchsturner Lorenz Wolf. Beide wurden mit dem Nachwuchspokal geehrt!

Die beiden nächsten Pokale gingen an Lisa Ruf und Dennis Weimer. Der von ihnen gewonnene Hans-Haslinger-Pokal ist ein Wanderpokal, der nach dreimaligem Sieg behalten werden darf.

Mit dem Titel VereinsmeisterIn dürfen sich zudem Lisa Ruf, Christine Lysak, Cosima Steinocher, Carlotta Meiss, Hanna Gebler, Dennis Weimer, Alexander Lysak, Severin Pfaud und Lorenz Wolf schmücken!

Wir freuen uns mit den Siegern über ihren Erfolg und wünschen ihnen und auch allen anderen Turnerinnen und Turnern noch viele sportliche Herausforderungen!

WK 1 – Kür weiblich

1. Platz: Lisa Ruf	1996	49,60 Punkte
2. Platz: Anja Pietryga	1999	45,45 Punkte
3. Platz: Selinay Düsmez	1997	44,65 Punkte
4. Platz: Emma Beißer	1998	44,15 Punkte
5. Platz: Anika Hollizeck	1998	42,80 Punkte

WK 3 – Pflicht

1. Platz: Christine Lysak	1999	64,85 Punkte
2. Platz: Charlotte Wolf	1998	63,15 Punkte
3. Platz: Xenia Finger	1998	55,40 Punkte
4. Platz: Mona Michel	1999	54,40 Punkte
5. Platz: Nadine Hangele	1998	53,60 Punkte

WK 4 – Pflicht

1. Platz: Cosima Steinocher	2000	51,10 Punkte
2. Platz: Saskia Holl	2000	48,25 Punkte
3. Platz: Eva Nittka	2000	47,95 Punkte

WK 5 – Pflicht

1. Platz: Carlotta Meiss	2002	52,85 Punkte
2. Platz: Leonie Pfaud	2002	48,60 Punkte
3. Platz: Sara Urbanck	2002	44,85 Punkte

WK 6 – Pflicht

1. Platz: Hanna Gebler	2005	43,95 Punkte
2. Platz: Pia Zahn	2006	42,20 Punkte
3. Platz: Vanessa Urbanck	2004	38,90 Punkte

WK 7 – Kür männlich

1. Platz: Dennis Weimer	1995	52,95 Punkte
-------------------------	------	--------------

WK 8 – Pflicht

1. Platz: Alexander Lysak	1995	95,30 Punkte
2. Platz: Leon Burkholder	1995	83,25 Punkte

WK 9 – Pflicht

1. Platz: Severin Pfaud	1998	87,65 Punkte
2. Platz: Luca Burkholder	1999	81,10 Punkte

WK 10 – Pflicht

1. Platz: Lorenz Wolf	2000	94,00 Punkte
2. Platz: Alexander Nakao	2000	86,75 Punkte
3. Platz: Florian Tarlosy	2000	86,40 Punkte
4. Platz: Felix Kreisberger	2001	83,35 Punkte
5. Platz: Nils Klein	2000	81,70 Punkte
6. Platz: Tom German	2000	81,15 Punkte



Wintersport

gegr. 1924

Roland Schneider

☎ 81 31 10
Handy 0172/8210056

Termine

16.10.2010	Arbeitstour auf der Hütte in Immenstadt
17.10.2010	Bergtour mit Hüttenfest im Allgäu
12.11.2010	Jahreshauptversammlung mit Herbsttreffen
03.– 05.12.2010	St. Anton Skifahrt
18.12.2010	Weihnachtswanderung mit anschließender Weihnachtsfeier

Berichte aus Veranstaltungen

Ammerseeradltour am 8.8.2010

Es war wieder einmal soweit, der 8. August stand vor der Tür und 28 wetterfeste Skischwabern trafen sich pünktlich um 9.30 Uhr am Kuhseekiosk, um unsere traditionelle Ammerseeradltour anzutreten. Das Wetter wusste zwar nicht genau was es wollte, aber wir wussten es genau: zum Ammersee. Also fuhren wir los, dem einen oder anderen Regenschauer davon, bis zur ersten Station in Kaltenberg. Gestärkt mit Haxn, Ente und Co gings weiter nach Schondorf am Ammersee, wo uns dann fast doch noch das Gewitter erwischte. Aber wir waren schneller. Rein in die gute Stube zu Kaffee und Kuchen. Wenn wir auch unsere Badehosen umsonst mitgenommen hatten, haben wir es dieses Jahr doch bis ganz zum Ammersee geschafft.



Zurück ging es für uns Radler mit dem Zug und für unsere Räder mit dem Auto. *So nun noch ein Rätsel:* wie viele Räder passen in Rolands Transporter? Die Antwort gibt's bei der Jahreshauptversammlung am 12.11.2010.

Vielen Dank Marianne, Roland und Fabian! Es war eine wunderschöne Radtour! Auch lieben Dank an Familie Kluge, bei denen wir wieder einmal die Pizzaboy's bestellen durften! *Seitz Isabel*

bitte schon mal vormerken!

**Einladung zu unserer Turnweihnachtsfeier,
am Sonntag, den 5.12.2010, um 15.30 Uhr,
in der Vereinshalle, Stauffenbergstraße.**

bitte schon mal vormerken!

Schreinerei + Innenausbau
GmbH

Keltenstraße 6
86343 Königsbrunn
Tel.: 08231/2084
Fax: 08231/2086
info@muellerwerkstaette.de
www.muellerwerkstaette.de



@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!



Bedachung · Abdichtung · Bauspenglerei

86156 Augsburg · Hirblinger Str. 135 · Tel. (08 21) 46 14 24 · Fax 46 14 23

@ Wollen Sie schnell Antwort auf eine Frage, oder weitere Informationen?
Mit einem Klick auf diese Anzeige betreten Sie unsere Homepage!

Wintertraining mit Skigymnastik

Wie jedes Jahr findet die Skigymnastik an folgenden Tagen statt:

Mittwoch: Jacob Fugger Gymnasium, Kriemhilden Straße
Ab dem 6.10. jeden Mittwoch von 18.30 – 19.30 Uhr für Jugendliche und Erwachsene mit Uschi Krützel.
Basketball: 19.30 – 20.00 Uhr

Donnerstag: St.-Georg-Schule in der Turnhalle. Auf dem Kreuz.
Ab dem 7.10. jeden Donnerstag von 18.00 – 19.00 Uhr für Kinder und von 19.15 – 20.15 Uhr für Jugendliche und Erwachsene mit Ottmar Moser.

Rückfragen bei Ottmar Moser, Tel. 0821 / 43 65 61.

Arbeitstour auf der Hütte

am 16.10.2010, Immenstadt

Der Winter lässt nicht auf sich warten, da brauchen wir wieder jede Menge Holz und sauber soll auch alles sein. Ich hoffe durch die frühe Mitteilung eine Menge Skischwabern anzutreffen.

Anmeldungen bei Stefan Schneider: Telefon 0 82 32 / 90 67 77.

Bergtour mit Hüttenfest

am 17.10.2010

Unser Ziel ist Immenstadt, von dort aus laufen wir auf einem bequemen Weg zu unserer Vereinshütte, die Alpe Mittag. Die Wanderung wird ca. zwei bis drei Stunden dauern. Auf der Hütte wird euch die Jugend für die erbrachte Leistung mit einer Brotzeit und Getränken verwöhnen. In diesem Jahr können wir auch wieder unsere Senioren mit dem Vereinsbus von Immenstadt auf die Hütte fahren.

Anmeldungen bei Roland Schneider, Telefon 0821/81 31 10 oder Mobil 01 71/8 21 00 56.

Abfahrt ist am 17.10.2010 mit dem Bus um 8.15 Uhr am Messeparkplatz Süd.

Jahreshauptversammlung und Herbsttreffen in der Fischerstube

am 12.11.2010

Wir bitten Euch alle diesen wichtigen Termin frei zu halten. Anträge zur Jahreshauptversammlung können bei unserer Schriftführerin Birgit Zahn eingereicht werden.

Birgit Zahn, Veilchenweg 3c, 86343 Königsbrunn
Tel. 0 82 31/91 86 87, e-Mail: jacob-birgit@t-online.de

Im anschließenden Herbsttreffen möchten wir ein paar Bilder von den letzten Veranstaltungen des vergangenen Jahres zeigen.

Am: Freitag, den 12. November 2010

Um: 18.30 Uhr

Wo: Fischerstube, Holzbachstraße 12½, 86152 Augsburg

Jahreshauptversammlung: Beginn 18.30 Uhr

Tagesordnung:

- Bericht des 1. Vorstandes über das abzuschließende Jahr 2009
- Bericht des Kassenwartes
- Bericht des Hüttenwartes
- Bericht der Kassenprüfer
- Verschiedenes und Anträge
- Entlastung der Vorstandschaft

anschließend Herbsttreffen:

- Begrüßung durch den Vorstand
- Jahresbericht von Stefan Peter
- Ehrungen unserer langjährigen Mitglieder
- Ehrungen unser Jubilare

 **DEUTSCHE POST ENTGELT BEZAHLT** 
86179 AUGSBURG 21

Skifahrt nach St. Anton

vom 03. bis 05.12.2010

Abfahrt: Freitag, den 03.12.10, um 14.30 Uhr mit Bus

Rückfahrt: Sonntag, den 05.12.10, um 16.00 Uhr

Ankunft: in Augsburg um 20.00 Uhr

Übernachtung: wie früher in Privatquartieren

Bezahlung: von jedem Teilnehmer selbst beim Vermieter.

Die Ski-Abteilung übernimmt auch heuer für Mitglieder den Fahrpreis für den Omnibus.

Bezahlung: bei Anmeldung mit V-Scheck oder bar

Anmeldung: bei Franz Seitz, 48 22 49 oder 56 89 014

Anmeldeschluss: verbindlich Freitag, der 21. November 2010

Weihnachtswanderung mit anschließender Weihnachtsfeier

am 18.12.2010

Am Samstag, den 18.12.2010 lade ich Euch zu einer besinnlichen Wanderung in den westlichen Wäldern ein.

Wir werden ca. 1½ Stunden gemeinsam im Wald spazieren gehen und treffen uns anschließend zu Glühwein und einer kleinen Brotzeit in der Naturfreundehütte der „Naturfreunde Haunstetten“. Die Hütte liegt romantisch, mitten im Bergheimer Wald.

Treffpunkt für Wanderer ist am Samstag um 15.00 Uhr am Parkplatz in Wellenburg.

Selbstverständlich kann die Hütte auch zu Fuß in fünf Minuten, vom Parkplatz am Waldparkplatz Bergheim, nahe Sportheim, erreicht werden.

Wir würden uns freuen, viele begrüßen zu können, um ein etwas anderes Weihnachten miteinander erleben zu können. Für mitgebrachte Lebkuchen und Plätzchen bedanke ich mich schon im Voraus.

Auskunft bei Roland Schneider, Telefon 0821/813110 oder Mobil 0172/8210056.

Geplante Termine

Weitere Termine und organisatorische Details werden im Schwaben-Ritter und auf unserer Internetseite bekannt gegeben: www.tsv-schwaben-augsburg.de.

tfm
WOHNBAU

tfm Wohnbau GmbH & Co. KG
Kobelweg 85 - 86156 Augsburg
Telefon 08 21 - 44 01 70-0
Telefax 08 21 - 44 01 70-40
info@tfm-wohnbau.de
www.tfm-wohnbau.de

Wir errichten attraktive
Eigentumswohnungen und
Gewerbeflächen in
Pfersee - Am Mühlbachpark

 Ein Unternehmen der Terrafinanz-Gruppe

tfm
WOHNBAU